

An sämtliche Haushalte

Nr. 59 - 2. Quartal 2024



stadt
Laufen

stadt **Nachrichten**

<https://stadtlaufen.de>



Aus dem Inhalt

Rathaus	Grußwort	3
	Mitteilungen aus dem Rathaus	5
Stadtrat	Meldungen aus dem Stadtrat	14
Umwelt	Gutes Tun für die Natur	17
	Watzmann Natur Energie Elektro-Bürgerauto	18
	Geld vom Staat für energetische Sanierungen	20
	Informationen aus der Biosphärenregion BGL	22
	Falle Schnittguthaufen Artenhilfsprogramm Feuersalamander	26
	ÖPNV-Broschüre 2024 - Einlegeheft	28
Einsendungen	Angriffe auf Geldautomaten verhindern Gedicht „Ostermirakel“	29
	Mädchenrealschule Freilassing	30
	Salzburg Music Together Tennistraining TC Laufen	32
	Künstliche Intelligenz für Darmkrebs-Früherkennung	34
Familien	Jugendarbeit Kinder- und Familienarbeit Seniorenarbeit	35
Soziales	Beiträge zu Krankenkassen, Renten, Pflege und Vorsorge	38
	Vorsorgevollmacht und Verfügungen Pflegestützpunkt BGL	42
	Vorstellung des Sozialfonds und Spenden an den Sozialfonds	44
Veranstaltungen	Salzach Festspiele Laufen 2024	47
	Veranstaltungshinweise	48
	Stadtführungen	52

Impressum

Herausgeber	Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Verantwortlicher i. S. d. Presserechts	Christian Reiter, Geschäftsleiter, Stadt Laufen
Redaktionelle Bearbeitung	Marion Passinger, Stadt Laufen
Gestaltung und Satz	Harald Wessner, Stadt Laufen
Titelbild	Matthias Lill, Laufen, www.matthiaslill.de

Die Angaben in dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - wurden sorgfältig überprüft. Dennoch übernimmt die Stadt Laufen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Stadt Laufen, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Inhaltsrechte an verwendeten Texten und Bildern verbleiben beim jeweiligen Urheberrechtsinhaber und sind - sofern verfügbar - entsprechend beim jeweiligen Inhalt vermerkt. Die Weiterverwendung entsprechender Inhalte aus dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - bedarf der Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit ich in unserer Stadt Bürgermeister sein darf, gab es durchaus schon das eine oder andere Jahr, in dem die Aufstellung des Haushalts der Stadt Laufen nicht ganz so einfach war. Ich denke da zum Beispiel an das Jahr 2009, in dem wir mit nur 590.000 Euro an Gewerbesteuer rechnen konnten.



Aber der Haushalt 2024 war bisher der schwierigste, bei dem ich bis jetzt dabei sein musste. Und es ist zu befürchten, dass das erst der Anfang war. Da hilft auch wenig, wenn man zurecht behaupten kann, dass die Stadt Laufen an dieser Entwicklung kaum einen Anteil hat, sondern dass uns insbesondere externe Faktoren extreme Schwierigkeiten bereiten.

Ein Tarifvertrag zum Beispiel, der 2024 und für die Folgejahre fast 320.000 Euro mehr an Personalkosten bedeutet. Gesetze, die zu einem Rechtsanspruch auf einen betreuten Kinderbetreuungsplatz führen und damit zu einem mehr an Investitionen und zusätzlichem Personalaufwand.

Das Gesamtdefizit der Stadt Laufen, das wir uns das Haus für Kinder, die Kirchlichen Kindergärten, den Waldkindergarten und die Kinderbetreuung außerhalb von Laufen kosten lassen, liegt beim Haushaltsansatz 2024 bei 1.366.400 Euro! Das sind nicht die Ausgaben, sondern bereits das Defizit.

Und dann natürlich die Kreisumlage: Wir haben im Haushalt 2024 eine Erhöhung der Kreisumlage von 44,5% Punkten auf 47,5% Punkte eingepreist. Allein diese Erhöhung bedeutet für die Stadt Laufen eine zusätzliche Belastung von fast 383.000 Euro. Die zuletzt vom Kreistag beschlossene Kreisumlage in Höhe von 49,5% führt jetzt dazu, dass wir in diesem Jahr tatsächlich um 570.468 Euro mehr an Kreisumlage zahlen werden und möglicherweise einen Nachtragshaushalt aufstellen müssen.

Und das ist noch nicht das Ende der Fahnenstange. Ja gut: Wir waren jetzt beim Ansatz der Gewerbesteuer für das Jahr 2024 sehr mutig mit einem Ansatz von 3,9 Mio Euro. Und sollten wir mit einem Kreisumlagehebesatz von 49,5% zu einem Nachtragshaushalt gezwungen werden, dann wären wir extrem mutig und würden mit 4,1 Mio Gewerbesteuereinnahmen rechnen.

Aber mit einem Haushalt, der mit einer angemessenen Vorsicht aufgestellt werden sollte, hat das nichts mehr zu tun.

Der Gesetzgeber nimmt uns entweder direkt, oder indirekt über den Landkreis mit der Kreisumlage die Luft zum Atmen. Und der Landkreis macht das ja auch nicht aus Spaß. Aber wenn eine Krankenhausreform beschlossen wird, die dafür notwendigen Gelder aber vielleicht erst 2027 fließen werden, weiß sich der Landkreis auch nicht anders zu helfen und holt sich das Geld für die Defizite der Krankenhäuser von den Kommunen.

- » Wir als Stadtrat der Stadt Laufen haben uns in den Haushaltsberatungen darauf verständigt, den „Schwarzen Peter“ jetzt nicht einfach weiterzuschieben und unsere Bürgerinnen und Bürger eben nicht mit Steuererhöhungen zu belasten, oder freiwillige Leistungen zu streichen, die gerade auch unseren Vereinen zugutekommen. Aber die Luft wird schon verdammt dünn.

Wir bringen mit unseren derzeitigen Haushaltsansätzen gerade einmal so die gesetzliche Mindestzuführung hin und zwar 554.000 Euro bei einer Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt von 520.000 Euro.

Und das, obwohl wir auch einen Vermögenshaushalt beschließen, der der höchste der letzten 10 Jahre ist: 9.735.000 Euro bedeuten bei unseren Investitionen eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um fast 2 Mio Euro oder 25,05%. Das hat allerdings zur Folge, dass – nachdem wir jetzt jahrelang Schulden ab- und Rücklagen aufgebaut haben - dass wir in diesem Jahr bis auf die gesetzliche Mindestrücklage unsere Rücklagen in Höhe von 3,4 Mio Euro investieren werden und zusätzlich die Verschuldung der Stadt erstmals seit 2018 wieder steigen wird und zwar voraussichtlich von gut 5,9 auf 8,2 Mio Euro. Gut zu wissen, dass dabei immerhin 3 Mio Euro an Investitionen enthalten sind, deren Rückfluss durch Beiträge und Gebühren oder andere Einnahmen langfristig gesichert ist.

Aber auch hier fließen die Gelder wie auch im Verwaltungshaushalt fast ausschließlich in Pflichtaufgaben der Kommune. Mit geringeren Ansätzen werfen aber auch schon die Riesenaufgaben der Zukunft ihre Schatten voraus:

Der Neubau / die Generalsanierung der Ruperti Grund- und Mittelschule und die ökologische Aufwertung der Salzachau, verbunden mit dem Hochwasserschutz für die Steinerne Gasse.

Genau diese Projekte sind es, die dazu führen werden, dass die Verschuldung der Stadt am Ende des derzeitigen Finanzplans zum 31.12.2027 bei voraussichtlich 13,8 Mio Euro liegen wird. Wobei das natürlich immer in gewisser Weise eine Art Kaffeesatzleserei ist. Wir werden uns in den nächsten Jahren vorsichtig von Jahr zu Jahr vorantasten müssen. Aber die Zahlen sind realistisch.

Und wenn man sich allein die Investitionssumme von rund 35 Millionen Euro für die Grund- und Mittelschule vor Augen hält, die vermutlich auf uns zukommt, dann ist eine Verschuldung Ende 27 von 13,8 Mio nicht einmal extrem hoch. Deshalb ist es unabdingbar, die Investitionen in Bauabschnitte zu gliedern und auf mehrere Jahre zu verteilen, denn nur so werden wir finanziell und personell diese Vorhaben stemmen können.

Natürlich gibt es durch die Macht des Faktischen Projekte, die wir uns schlicht und einfach nicht mehr leisten können, oder auf die lange Bank schieben müssen: Eine Generalsanierung der Salzachhalle sehe ich in den nächsten Jahren überhaupt nicht. Und Wünschenswertes wie die Sanierung des Marienplatzes, die Oberflächenbeläge der Gehwege in der Schloßstraße, oder eine komplette Neugestaltung des Mozartplatzes werden wir gezwungenermaßen noch **Jahre** schieben müssen.

- » Aber es gibt durchaus Grund zur Zuversicht: Die Stadt Laufen hat engagierte und motivierte Mitarbeiter und ich denke, wir haben bereits mehrfach bewiesen, dass wir gemeinsam in der Lage sind, auch schwierigste Zeiten zu meistern. Dass der Stadtrat den Haushalt 2024 und den Finanzplan 2025 bis 2027 einstimmig beschlossen und gemeinsam die richtigen Schwerpunkte beschlossen hat macht zusätzlich Mut.

Deshalb können wir schon auch mit einer gewissen Gelassenheit in diesen Sommer gehen und uns auch immer wieder an den schönen Dingen um uns herum erfreuen: Unseren schönen Altstadt an der Salzach, eingebettet in das Voralpenhügelland mit dem Abtsdorfer See und einem kulturellen und gesellschaftlichen Angebot, von dem andere nur träumen können.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen schönen und entspannten Sommer.



Ihr Hans Feil
1. Bürgermeister

Mitteilung aus der Stadtkasse

Der Steuertermin 15.05.2024 steht an

Die Buchhaltung der Stadt Laufen macht darauf aufmerksam, dass am 15.05.2024 die vierteljährlichen Zahlungen für folgende Steuern und Abgaben fällig sind:

Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasser- / Kanalgebühren.

Bescheide über kommunale Abgaben werden nicht jedes Jahr neu erlassen. Nur bei einer Änderung der Berechnungsgrundlage (Gebührenänderung bei der Grundsteuer wegen Wertfortschreibung oder Zurechnungsfortschreibung) wird der bestehende Abgabenbescheid durch einen neuen Bescheid ersetzt.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge gemäß den zugrundeliegenden Bescheiden am 15.05.2024 von dem angegebenen Konto abgebucht. Es wird darauf hingewiesen, dass die entsprechende Kontodeckung gewährleistet sein muss. Im Falle einer Kontounterdeckung werden die Rückbelastungsgebühren dem Bürger in Rechnung gestellt.

- » Sollten Sie mit einer Abbuchung einmal nicht einverstanden sein, bitten wir Sie sich zuerst mit der Stadtkasse in Verbindung zu setzen. Ein Widerspruch gegen die Abbuchung bei der Bank löst häufig Rückbelastungsgebühren aus, die wir Ihnen in Rechnung stellen.

Steuerpflichtige ohne SEPA-Mandat

Steuerpflichtige, die kein Mandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beiträge rechtzeitig auf ein Konto der Stadt Laufen zu überweisen, um Ihnen zusätzliche Kosten durch Mahngebühren und Säumniszuschläge zu ersparen.

Wichtig: Wir bitten um Angabe der im Bescheid aufgeführten Personenkonto-Nummer. Die Zahlungen sind an den im letzten Bescheid angegebenen Fälligkeitsterminen zu leisten.

Zahlungsmöglichkeiten:

Aus Gründen der Kassensicherheit ist die Stadtkasse nach den rechtlichen Vorschriften gehalten, den Zahlungsverkehr **unbar** abzuwickeln.

Für die Zahlung von wiederkehrenden Steuern und Abgaben wie Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren (Fäkalschlammgebühren) oder Hundesteuer, bitten wir daher, die folgenden Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen:

SEPA-Lastschriftverfahren:

Es ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden. Sie brauchen sich um keine Fälligkeiten mehr kümmern. Die Abbuchungen erfolgen termingerecht von Ihrem Konto. Sollten Sie an diesem Verfahren interessiert sein, erhalten Sie gern in der Stadtkasse das entsprechende Formular.

Überweisung:

Sie können die Zahlungen auf die bekannten Bankverbindungen der Stadt Laufen vornehmen.

Kartenzahlung:

Sie können im Rathaus auch mit Karte (EC-Cash, Kreditkarte) bezahlen.

Dauerauftrag:

Sie können auch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank einrichten. Für die Einrichtung sowie die Änderung eines Dauerauftrags können Kosten bei Ihrer Bank entstehen.

Für Rückfragen sind wir per Email unter kasse@stadtlaufen.de oder persönlich erreichbar:
Frau Wessner, Telefon +49 8682 8987-21 oder Frau Abraham, Telefon +49 8682 8987-28

Sicherheit bei Veranstaltungen – fliegende Bauten

**Aus gegebenem Anlass weisen das Ordnungs- und das Bauamt auf folgendes hin:
Für fliegende Bauten wie z. B. Fahrgeschäfte, Zelte o. ä. gilt Art. 72 der Bayerischen Bauordnung.**

Was sind fliegende Bauten? Fliegende Bauten sind nach der Bayerischen Bauordnung bauliche Anlagen, die geeignet und bestimmt sind, wiederholt an wechselnden Orten aufgestellt und zerlegt zu werden.

Demnach dürfen die der Vorschrift unterliegenden Anlagen nur aufgestellt und in Gebrauch genommen werden, wenn vor ihrer erstmaligen Aufstellung oder Ingebrauchnahme eine Ausführungsgenehmigung erteilt worden ist. Für jeden genehmigungspflichtigen fliegenden Bau ist ein Prüfbuch anzulegen. Im Regelfall ist die beabsichtigte Aufstellung genehmigungspflichtiger fliegender Bauten der Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt Berchtesgadener Land) mindestens eine Woche zuvor unter Vorlage des Prüfbuchs anzuzeigen. Genehmigungsbefürftige fliegende Bauten dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn sie von der Bauaufsichtsbehörde abgenommen worden sind (Gebrauchsabnahme).

Keiner Ausführungsgenehmigung bedürfen (verkürzt dargestellt):

- Fliegende Bauten bis 5 m Höhe, die nicht von Besuchern betreten werden;
- Fliegende Bauten bis 5 m Höhe, die für Kinder betrieben werden und eine Geschwindigkeit von höchstens 1 m/s haben;
- Bühnen, die fliegende Bauten sind, einschließlich Überdachungen und Aufbauten bis zu einer Höhe von 5 m, einer Grundfläche bis zu 100 m² und einer Fußbodenhöhe bis zu 1,50 m;
- Erdgeschossige Zelte und betretbare Verkaufsstände, die fliegende Bauten sind, jeweils mit einer Grundfläche von bis zu 75 m²;
- Aufblasbare Spielgeräte mit einer Höhe des betretbaren Bereichs von bis zu 5 m oder mit überdachten Bereichen, bei denen der Ausgang nicht mehr als 3 m entfernt ist oder nicht mehr als 10 m, wenn ein Absinken der Überdachung baulich verhindert wird;
- Toilettenwagen.

Für bauliche Anlagen, die keine fliegenden Bauten sind und die nicht unter die Verfahrensfreiheit des Art. 57 der Bayerischen Bauordnung fallen, ist ein Baugenehmigungsverfahren erforderlich.

In Einzelfällen sind im Landkreis in letzter Zeit Betreiber von Fahrgeschäften ihrer Anzeigepflicht nicht nachgekommen und teilweise konnte im Weiteren auch das Prüfbuch nicht vorgelegt werden. Bei den Veranstaltungsanzeigen des Ordnungsamtes wurde zwischenzeitlich eine Abfrage möglicher fliegender Bauten eingefügt, über deren Beantwortung dem Veranstalter das Bewusstsein für die Bedeutung der Vorschrift geschärft werden soll.

Bei Fragen sind Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes und des Bauamtes der Stadt Laufen gerne behilflich.

Stellengesuche der Stadt Laufen

Nachfolgend finden Sie die aktuellen Stellengesuche der Stadt Laufen. Darüber hinaus erhalten Sie weitere Stellenangebote stets aktuell unter <https://stadtlaufen.de/stellenanzeigen.html> auf unserer Internetseite. Bitte beachten Sie hierzu auch die entsprechenden Datenschutzhinweise, welche wir Ihnen ebenfalls auf dieser Seite zum Nachlesen zur Verfügung stellen.

„Auf di
bau ma!“



zum nächstmöglichen Zeitpunkt: Vollzeit - 39 Std./Woche/TVöD

BAUTECHNIKER (m/w/d)

vorzugsweise Fachrichtung Hochbau

„fleißig • g´schickt • guad drauf – di brauch´ma!“



MELDE DICH AM BESTEN GLEICH BEI UNS:
 Stadt Laufen, z.Hd. Herrn Weber
 Rathausplatz 1, 83410 Laufen
www.stadtlaufen.de/stellenanzeigen.html
 eMail personalstelle@stadtlaufen.de
 Tel +49 (0) 8682 8987-22

... oder nutze den QR-Code!

„Genau di
brauch ma!“



zum nächstmöglichen Zeitpunkt: Vollzeit / Teilzeit

KINDERPFLEGER
und ERZIEHER (m/w/d)

für das Haus der Kinder

„liab • nett • guad drauf – di brauch´ma!“



MELDE DICH AM BESTEN GLEICH BEI UNS:
 Stadt Laufen, z.Hd. Herrn Weber
 Rathausplatz 1, 83410 Laufen
www.stadtlaufen.de/stellenanzeigen.html
 eMail personalstelle@stadtlaufen.de
 Tel +49 (0) 8682 8987-22

... oder nutze den QR-Code!

Blumen zum Valentinstag

Im Auftrag des Bayerischen Gärtnerei Verbandes überreichten der Innungsmeister für das Berchtesgadener Land, Gundolf Steiner (rechts im Bild) und Gärtnermeister Herbert Puffer (links im Bild), dem Bürgermeister der Stadt Laufen, Hans Feil einen Blumenstrauß zum Valentinstag.

Ein bunter Frühlingsstrauß soll zeigen, dass die Gärtner aus dem Berchtesgadener Land seit Generationen für Regionalität und Nachhaltigkeit stehen.



Meldungen vom Standesamt / Friedhof Laufen

Vom Standesamt Laufen im vergangenen Vierteljahr beurkundete Personenstandsfälle

(die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen)

Eheschließungen:

Konstantin Altergot und Naomi Vanessa Steigenberger aus Laufen	
Dominique Maximilian Watzl und Anja Yvonne Kettmer aus Freilassing	
Mohamad Nour Abdullah und Sabrin El Dirani aus Laufen	
Markus Roland Hartl und Silke Alexandra Neubacher aus Laufen	
Eyüp Öztürk aus Laufen und Angelina Anatol'evna Gibert aus Cottbus	
Jonas Maximilian Adler und Verena Endres aus Laufen	
Andreas Michael Klaus Jutz aus Laufen und Iryna Vitaliivna (Vatersname) Shkriabytko geb. Kovtun aus Salzburg	
Albert Eder und Delia Metner aus Garching a.d.Alz	
Sandro Dominique Schmalzl und Alessia Maria Broch aus München	
Mohammed Mohammed Ibrahim Habboub aus Freilassing und Maryam Abu Khaled aus Laufen	
Johann Woloschin und Tatjana Pavlov geb. Saitsev aus Ainring	

Sterbefälle:

Hildegard Noppinger geb. Schieleit aus Laufen	(25.11.2023)
Maria Theresia Kern geb. Egger aus Laufen	(04.12.2023)
Horst Helmut Mechsner aus Laufen	(05.12.2023)
Margit Elfriede Volk geb. Langheinrich aus Laufen	(08.12.2023)
Therese Niederstraßer geb. Egger aus Laufen	(20.12.2023)
Anna Öllerer geb. Huber aus Laufen	(05.01.2024)
Gertraud Natalie Maria Eichner geb. Schmidt	(06.01.2024)
Karl Friedrich „Frieder“ Schug aus Laufen	(08.01.2024)
Helmut Peter Grundner aus Laufen	(14.01.2024)
Max Felix aus Laufen	(zw. 13. u. 15.01.2024)
Matthäus Auer aus Laufen	(zw. 13. u. 15.01.2024)
Günter Berthold Josef Richter aus Laufen	(16.01.2024)
Anneliese Grundner geb. Gaisreiter aus Laufen	(zw. 16. u. 17.01.2024)
Anna Rosa Probst geb. Schoor aus Laufen	(22.01.2024)
Inge Carmen Stern geb. Kulbe aus Bad Reichenhall	(21.01.2024)
Rosa Feil aus Laufen	(15.02.2024)

Darüber hinaus sind folgende Laufener Bürgerinnen und Bürger auswärts verstorben

(die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen)

Maria Stumvoll aus Schierling	(28.11.2023)
Margaretha Gertrud Öllerer aus Laufen	(29.12.2023)
Hans-Jörg Lehnert aus Laufen	(13.01.2024)
Franz Noppinger aus Laufen	(21.01.2024)
Günter Friedrich Neumann aus Laufen	(23.01.2024)

Buslinien 840 und 843 deutlich ausgeweitet

Mehr Fahrten, engere Taktung, bessere Anschlüsse, günstigere Tickets - Abschluss des umfangreichen Maßnahmenpakets zum Ausbau des öffentlichen Verkehrs im Berchtesgadener Land

Zum Fahrplanwechsel am 10.12.2023 wird die Buslinie 840 bis zur Jennerbahn verlängert und fährt zudem deutlich häufiger. Auf Initiative der Gemeinde Schönau a. Königssee wird die Linie 843 (Ringlinie Schönau) mit neuer Linienführung und halbstündlicher Bedienung zwischen Königssee und Berchtesgaden komplett neugestaltet. Zudem sinken die Fahrpreise: Einzelfahrten im Gemeindegebiet Schönau a. Königssee bis einschließlich Berchtesgaden Zentrum kosten pauschal nur noch 2 Euro.

„Mit der Taktverdichtung auf zwei Linien im südlichen Landkreis am Ende dieses Jahres setzen wir den Abschluss eines umfangreichen Maßnahmenpakets im ÖPNV, das wir dieses Jahr erfolgreich umgesetzt haben. Insgesamt wurde landkreisweit die Angebotsqualität auf sieben Linienbusverbindungen verbessert. Davon profitieren unsere Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste in 12 Gemeinden“, bewirbt Landrat Bernhard Kern die landkreisweite Gesamtentwicklung des Mobilitätsangebots mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Umsteigefrei vom Königssee bis Salzburg mit der Linie 840

Der Betrieb beider Linien 840 und 843 erfolgt weiterhin durch die RVO. Bislang verbindet der grenzüberschreitende „WATZMANNexpress“ (Buslinie 840) die Stadt Salzburg mit den Orten Marktschellenberg und Berchtesgaden. Zum 10. Dezember 2023 wurde die Linie 840 durch den Landkreis zu einer umsteigefreien Verbindung vom Königssee über Berchtesgaden bis Salzburg mit täglichem Stundentakt und zeitweise halbstündlicher Bedienung aufgewertet.

Während der Sommersaison von Mai bis Oktober erfolgt eine Ausweitung des Halbstundentakts um vier zusätzliche Hin- und Rückfahrten. Damit wird eine zentrale Maßnahme aus dem 2022 beschlossenen Nahverkehrsplan umgesetzt.

Mit der Fahrplanverdichtung einher gehen bessere Anschlüsse zu den am Hauptbahnhof Berchtesgaden ankommenden und abfahrenden Zügen sowie des Regionalbusverkehrs. Start- und Endpunkt der Linie 840 ist die Talstation der Jennerbahn. Mit jeder Fahrt zwischen Berchtesgaden und Jennerbahn wird der Ortsteil Unterstein in der Gemeinde Schönau a. Königssee bedient.

Neue Ringlinie Schönau und 2-EuroTicket für Einzelfahrten im Gemeindegebiet

Bei der Ringlinie Schönau (Linie 843) kommt es ab dem Fahrplanwechsel zu einer komplett neuen Fahrplangestaltung. Alle Fahrten der Ringlinie erschließen künftig umsteigefrei den Königssee, den Hauptbahnhof Berchtesgaden sowie das Zentrum von Berchtesgaden. Zudem wird die Taktung erheblich verdichtet. Möglich wird dies durch das Engagement der Gemeinde Schönau a. Königssee, die hierfür die Finanzierung übernimmt.

- » Bürgermeister Hannes Rasp betont, „ich bin sehr stolz darauf, dass wir in unserer Gemeinde einen öffentlichen Personennahverkehr anbieten, der städtisches Niveau hat“.



Der Fahrplan der Linie 843 wird ganzjährig unterteilt in die Linien 843A und 843B. Die Linie 843A verläuft von Berchtesgaden Zentrum gegen den Uhrzeigersinn über Oberschönau, Unterstein, Jennerbahn, Unterstein und Schwöb zurück nach Berchtesgaden Zentrum. In der Gegenrichtung verläuft die Linie 843B im Uhrzeigersinn von Berchtesgaden Zentrum über Unterstein, Jennerbahn, Unterstein und Oberschönau zurück nach Berchtesgaden Zentrum.

Die Taktung der Linie 843 wird pro Linienverlauf deutlich ausgeweitet auf eine stündliche und zeitweise halbstündliche Bedienung der Ringlinie je Fahrtrichtung. Während der Sommersaison steht den Fahrgästen eine durchgehend halbstündliche Bedienung zur Verfügung.

Zudem sinken die Ticketpreise für Einzelfahrten. Diese kosten ab dem 10.12.2023 im Gemeindegebiet Schönau a. Königssee bis einschließlich Berchtesgaden Zentrum einheitlich 2 Euro, für Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren einheitlich 1 Euro.

Mit der angestoßenen ÖPNV-Angebotsoffensive dieses Jahr erfolgt ein großer Schritt zur Umsetzung des Landkreis-Ziels ein attraktives Bushauptliniennetz in Ergänzung zum Schienenpersonennahverkehr zu schaffen.

Weitere Informationen sowie die neuen Fahrpläne sind unter www.mobilitaet-bgl.de im Bereich „Aktuelles“ abrufbar.



Am 19. April 2024 wieder Problemmüllsammlung am Laufener Bauhof

Die Sammlung von Problemabfällen aus Privathaushalten durch das „Giftmobil“ findet 2024 am Freitag, den 19. April und am Freitag, den 27. September von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr in Laufen vor dem Bauhof, Bauhofstraße 1, statt.

Der Landkreis Berchtesgadener Land führt 2-mal jährlich in allen kreisangehörigen Kommunen kostenlose Sammlungen des Problemabfalls aus Privathaushalten durch.

Folgende Problemabfälle können abgegeben werden:

Gifte, Abbeizmittel, Holzschutzmittel, flüssige, lösemittelhaltige Altfarben und Altlacke (außer Dispersionsfarben = Wandfarben), Leim und Kleber, Waschbenzin, Kaltreiniger, Fleckenentferner, Spiritus, Frostschutzmittel, Säuren, Laugen, Salze, Metallputzmittel, Herdputzmittel, Backofenreiniger, WC-Reiniger, Abflußreiniger, Entkalker, Salmiak, Waschmittel, Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel, sonstige Chemikalien, Herbizide, Fungizide, Insektizide, Quecksilberabfälle (z.B. Thermometer), bleihaltiges Lametta etc.

Nicht angenommen werden:

Eingetrocknete Altfarben- und Lacke, Dispersionsfarben (= Wandfarben), Altmedikamente, Autoreifen, Haus- und Sperrmüll, Elektronikschrott, Schrott, Autoteile, Altöl, Kühlgeräte, Feuerlöscher, Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Altglas, Papier und Kartonagen, Folien, Flüssigkeiten in offenen Behältnissen, Blechdosen, Kosmetika, Trockenbatterien, Leuchtstoffröhren, Glühbirnen, Energiesparlampen etc.

Ansonsten gilt, daß Altmedikamente und Kosmetika in haushaltsüblichen Mengen mit dem Restabfall entsorgt werden.

Altöl muß derjenige zurücknehmen (gleiche Menge), der das Frischöl an Endverbraucher verkauft. Kraftfahrzeugbatterien werden über den Einzelhandel oder über den Schrotthandel entsorgt (Pfand!).

Trocken (Geräte-) Batterien werden dorthin zurückgebracht, wo sie gekauft wurden.

Dispersionsfarben (= Wandfarben) können über den Hausmüll entsorgt werden, sollten jedoch (falls noch nicht eingetrocknet) in geeigneter Weise gebunden werden (z.B. mit Sägespänen).

Elektro(nik)-Schrott nehmen die Vollservicesammelstellen im Landkreis und der Fachhandel an. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen werden über die gemeindlichen Wertstoffhöfe oder über den Fachhandel entsorgt.

Munition, Sprengkörper, nicht mehr flüssige Pikrinsäure (Pikrat): Bitte Polizei informieren, auf keinen Fall selbst transportieren!

Bitte bringen Sie Ihre Problemabfälle nur während der Annahmezeit sicher und gut verpackt. »

- » Beachten Sie, dass am Sammelplatz das Abstellen von Problemabfall vor oder nach der Sammelaktion schwerwiegende Folgen haben kann (z.B. Kinder nehmen giftige oder ätzende Flüssigkeiten an sich) und eine Ordnungswidrigkeit bzw. Straftat darstellt.

Bitte bringen Sie Ihren Problemabfall nur persönlich zur Sammelstelle. Nur Sie können wichtige Auskünfte über die Herkunft und die Inhaltsstoffe des Problemabfalls geben.

Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Weitere Auskünfte erteilt die Abfallberatung des Landratsamtes Berchtesgadener Land unter Telefon: 08651/773 - 503.

Hinweise für Briefwähler zur Europawahl 2024

Aus gegebenem Anlass bei der vergangenen Landtags- und Bezirkswahl 2023 möchten wir unsere Briefwähler zur Europawahl 2024 auf Folgendes hinweisen: Bitte beachten Sie die Postlaufzeiten und senden Sie Ihren Wahlbrief so rechtzeitig zurück an das Rathaus der Stadt Laufen, dass er spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht! Der Wahlbrief kann bis zu diesem Zeitpunkt auch persönlich in den Briefkasten der Stadt Laufen am Rathaus eingeworfen werden.

Laut Aussage der Deutschen Post AG können Sie Ihren Wahlbrief innerhalb Deutschlands auch noch bis spätestens Donnerstag vor der Wahl, bei entfernt liegenden Orten noch früher, einliefern. Dies ist in Postämtern und öffentlichen Briefkästen unentgeltlich möglich. Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland muss der Wahlbrief möglichst bald - sowie unter Verwendung von Luftpostbeförderung - zurückgesandt werden. Ansonsten ist nicht gewährleistet, dass Ihre Briefwahlunterlagen rechtzeitig bei der Stadt Laufen eingehen.

Redaktion der Stadtnachrichten

Haben Sie aktuelle Informationen oder Anregungen für unsere Stadtnachrichten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Ihr Kontakt zur Redaktion der Stadtnachrichten:

Stadt Laufen, Marion Passinger
Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8987-11
E-Mail: marion.passinger@stadtlaufen.de



Meldungen aus der Stadtratsitzung vom 05.12.2023

TOP 5.Ö. Wasserleitungsbau 2024

Im Jahr 2024 findet der Kanalbau im Bereich der BGL 3 statt und anschließend wird durch den Landkreis der Asphaltoberbau der Straße erneuert. Bei dieser Maßnahme sollte die Trinkwasser-zubringerleitung vom Brunnen Lauterbrunn zum Hochbehälter von der Schutzzone 1 über die BGL 3 bis ins Freizeitgelände erneuert werden. Die Leitungslänge beträgt ca. 550 m und die Kostenschätzung liegt bei ca. 290.000 Euro.

Beschluss: *Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt alle nötigen Schritte in die Wege zu leiten, um die Zubringerleitung im Bereich der BGL 3 im Jahr 2024 zu erneuern.*

Abstimmung 15:0

Meldungen aus der Stadtratsitzung vom 30.01.2024

TOP 3.Ö. Sanierung und Neubau Ruperti Grund- und Mittelschule Laufen

Die Ruperti Grund- und Mittelschule Laufen ist nach über 60jähriger Nutzung in die Jahre gekommen und der Sanierungsbedarf ist als durchaus nicht unerheblich anzusehen. Insbesondere der Mittelbau mit der Turnhalle entspricht nicht mehr den Anforderungen. Die Verwaltung ist nun seit Herbst 2019 mit dieser Maßnahme beschäftigt. Im Herbst 2019 fanden erste Termine mit Planungsbüros statt um eine Machbarkeitsstudie zu beauftragen. Mit dieser Machbarkeitsstudie wurde das Büro Coplan AG im Frühjahr 2020 beauftragt und mündete, nach zahlreichen Terminen, Abstimmungen und Besprechungen mit einer Vorstellung der Machbarkeitsstudie in der Salzachhalle am 08.02.2021.

Diese Machbarkeitsstudie diente nun als Grundlage um die weitere Planungsschritte zu beauftragen. Das Büro Coplan AG wurde in der SR-Sitzung vom 04.10.2022 mit der Erstellung der Vorentwurfsplanung beauftragt. Im Zuge dieser Planung wurden sämtlichen Ämter und Behörden, welche für Zustimmungen und Genehmigung bei solch einem Projekt notwendig sind, frühzeitig informiert und beteiligt. Unter anderem fanden Termin mit der Schulaufsichtsbehörde, der Reg. v. Obb. und dem Landratsamt BGL statt. Ebenfalls fanden zahlreichen Abstimmungen mit der Ruperti Grund- und Mittelschule im kleineren sowie größeren Rahmen statt. Die Machbarkeitsstudie diente als Grundlage und wurde im Zuge der Vorentwurfsplanung angepasst und erweitert.

Der Vorentwurf sieht nun eine Aufteilung der Gesamtmaßnahme in mehrere Bauabschnitte vor. BA01 Abbruch und Neubau des Mitteltrakts inkl. einer neuen 2,5-fach Turnhalle. BA02 Sanierung der Grundschule und BA03 Sanierung Mittelschule.

» **Beschluss:**

1. Der Stadtrat nimmt von der aktuellen Vorentwurfsplanung zustimmend Kenntnis.
2. Bürgermeister und Verwaltung werden mit allen weiteren erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Projektes „Teilneubau und Sanierung der Grund- und Mittelschule“ auf der Grundlage der vorgestellten Vorentwurfsplanung inklusive Bauempfehlung der Firma Coplan AG beauftragt.

Abstimmung 18:0

TOP 4.Ö. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 16 „ANL“ - Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen, Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.07.2023 den Aufstellungsbeschluss für die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 16 „ANL“ gefasst. In der Zeit vom 09.08. bis 08.09.2023 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

Dabei wurde im Zuge Öffentlichkeitsbeteiligung eine Stellungnahme eines anerkannten Naturschutzverbandes abgegeben. Im Rahmen der Behördenbeteiligung sind 7 Stellungnahmen eingegangen.

Beschluss: Die Stadt Laufen beschließt, gemäß dem im Abwägungsergebnis geänderten Entwürfen i. d. F. vom 20.12.2023 die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen (Auslegungsbeschluss).

Abstimmung: 18:0

TOP 5.Ö. Kommunale Wärmeplanung

Eine kommunale Wärmeplanung (kWp) soll Grundlage für eine klimaneutrale Wärmeversorgung im gesamten Stadtgebiet sein. Trotz einer gewissen Überschneidungsmasse ist die kWp von der Wärmenetzplanung zu unterscheiden, denn dabei handelt es sich um eine Machbarkeitsstudie für ein tatsächliches Wärmenetz.

Bürgermeister und Verwaltung haben sich von Anfang an sehr intensiv mit dem Thema „Kommunale Wärmeplanung (kWp)“ beschäftigt. Das Thema „Kommunale Wärmeplanung (kWp)“ wird in der Sitzung auf Grundlage des aktuellen Sachstands und an Hand der bisherigen Erkenntnisse aus der engen Zusammenarbeit mit dem Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel (RCR) und der Energieagentur Südostbayern (EASB) ausführlich dargestellt.

- » Die derzeit bekannten Kosten stellen sich wie folgt dar:
 - a. form- und fristgerechte Förderantragsstellung durch das RCR: ca. 1.500 €
 - b. Kommunale Wärmeplanung (kWP) durch/mit dem RCR:
max. 52.500 € - dafür 90 % Förderung in Aussicht

Beschluss:

1. Der Stadtrat nimmt vom Sachverhalt und den Ausführungen Kenntnis.
2. Die Stadt Laufen erstellt eine Kommunale Wärmeplanung (kWP) in Zusammenarbeit mit dem Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel (RCR) unter Abruf und Inanspruchnahme aller möglichen und in Frage kommenden Fördermittel; die dazu erforderlichen Auftragsvergaben an das Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel (RCR) erfolgen durch Inhouse-Vergaben.
3. Für die Überschneidungen bei der Kommunalen Wärmeplanung (kWP) mit der Wärmenetzplanung wird wie bei Punkt 2 verfahren.
4. Bürgermeister und Verwaltung werden mit allen erforderlichen Schritten und Maßnahmen zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung (kWP) beauftragt.
5. Die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. ca. 60.000 € werden im Haushaltsplan 2024 zur Verfügung gestellt.
6. Nach Fertigstellung der kommunalen Wärmeplanung (kWP) wird dem Stadtrat das Ergebnis unter anderem zur weiteren (Maßnahmen-)Beschlussfassung vorgestellt.

Abstimmung: 18:0

Termine der Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Dienstag, 09.04.2024	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 16.04.2024	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 23.04.2024	18:30 Uhr	Stadtrat
Dienstag, 30.04.2024	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 07.05.2024	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 14.05.2024	18:30 Uhr	Stadtrat
Dienstag, 11.06.2024	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 18.06.2024	17:30 Uhr	Bau-, Umwelt- Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 25.06.2024	18:30 Uhr	Stadtrat

Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Den Sitzungskalender und Informationen zu unseren Gremien, Mandatsträgern und Parteien in Laufen sowie die öffentlichen Beschlüsse der Gremien finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt Laufen unter: <https://ris.komuna.net/laufen>



Gutes Tun für die Natur

Laufener Pfadis pflanzen „Biosphäre-Hecke“ in Bischofswiesen und pflegen Appellwiese im Schönramer Filz

Immer auf der Suche nach neuen Aufgaben wurden die Pfadis aus Laufen diesen November in Bischofswiesen fündig. In erstmaliger Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V. durften die Laufener bei der Aktion

„Biosphären-Hecken“ mitpflanzen und mitbauen. Auf einem Privatgrundstück sollte eine von insgesamt fünf Wildhecken aus heimischen Sträuchern und Bäumchen entstehen, welche die Berchtesgadener Kulturlandschaft zukünftig ökologisch und ästhetisch bereichern. Die Aktion wird vom Freistaat Bayern sowie durch die Biosphärenregion BGL gefördert.

Für das Pflanzen traf sich die Gruppe „Maulwürfe“ mit Benni Kaubisch und Vroni Ziller am frühen Morgen des 4. November an der Salzachhalle Laufen um gemeinsam nach Bischofswiesen zu fahren. Dort angekommen, war die Aufgabe schnell erklärt: Gemeinsam mit den Grundstückbesitzer:innen sowie Melanie Tiefenthaler und Matthias Fuchsreiter vom Landschaftspflegeverband wurden 20 verschiedene Pflanzensorten - von Mehlbeeren über Kreuzdorn, Weide und Wildrose - in vorgebohrte Pflanzlöcher mit Humus und einem natürlichen Dünger aus Schafswolle platziert. Ebenso wurde ein Zaun um die Hecke gebaut, welcher das frisch Gepflanzte vom Verbiss durch Wild schützen wird. Durch die eifrige Mithilfe der Pfadfindergruppe war die Hecke schnell gepflanzt und die Kinder konnten sich das von der ansässigen Familie selbstgekochte Mittagessen im sonnigen Ambiente am Fuße des verschneiten Untersberg schmecken lassen. Die Pfadis hoffen auch im Frühjahr, wieder gemeinsam tatkräftig mit dem Landschaftspflegeverbund BGL Gutes für die Natur zu tun!

Das Engagement der Pfadis zeigte sich auch bei der traditionellen Umweltarbeit im Schönramer Filz Anfang November. Dort wurde die Appellwiese wie jedes Jahr mit Sense gemäht und die Laufener räumen das gemähte Gras mit Rechen und Mistgabeln weg, damit im Frühjahr wieder viele Wiesenblumen für Insekten wachsen können. Zu Anfang erinnerte Sepp Heringer an die historische Vergangenheit der Wiese, ehe die Arbeit gemeinsam begonnen wurde: „Es ist erstaunlich, wie die Gruppe von Jahr zu Jahr größer wird.“, freut sich die Stammesleitung. Als Belohnung gab es für alle selbst belegte Semmeln und einen Tee, der nach Pfadfinderart über dem Lagerfeuer gekocht wurde.



Die Laufener Pfadis im Schönramer Filz



Pflanzen der „Biosphären-Hecken“ in Bischofswiesen

Watzmann Natur Energie - Ihr regionaler Energieversorger - So nah. So guad.



Investition in die Zukunft der Region

Die Erfolgsstory beginnt im Juli 2021, als sich insgesamt fünf Kommunen im südlichen Landkreis – Berchtesgaden, Bischofswiesen, Schönau a. Königssee, Marktschellenberg und Ramsau b. Berchtesgaden – sowie zwei regionale Energieversorger (Stadtwerke Bad Reichenhall und Energie Südbayern) zusammenschließen, um mit einer starken Marke sichere, faire und bezahlbare Energie für den Landkreis Berchtesgadener Land anzubieten.

Seit Anfang April 2022 liefert die Watzmann Natur Energie GmbH (WNE) hundertprozentigen Ökostrom für Privat- und Geschäftskunden im Berchtesgadener Land – ohne CO₂-Emission, ohne Kernkraft und ohne fossile Brennstoffe. Bereits im ersten Jahr konnte die Watzmann Natur Energie etliche zukunftsweisende Projekte im Landkreis Berchtesgadener Land umsetzen.

Seit August 2022 laden E-Autos mit WNE-Ökostrom an der Jennerbahn. Anfang Mai 2023 wurde die erste Photovoltaik-Dachanlage auf dem AlpenCongress in Berchtesgaden feierlich in Betrieb genommen. Die PV-Anlage auf dem Dach der Feuerwehr Bischofswiesen folgte. Weitere Erneuerbare Energien- und Ladesäulenprojekte sind bereits in Planung und zum Teil in der Umsetzung.

E-Carsharing im Landkreis Berchtesgadener Land – jetzt auch in Laufen!

Seit Herbst 2023 bietet die Watzmann Natur Energie für alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Gäste, ein E-Carsharing an. Mit unserem „Watzmann Mobil“ kommen Sie immer ans Ziel und dies günstig, bequem und emissionsfrei!

Sie planen einen Ausflug oder einen Großeinkauf?

Gerne können Sie in nur 4 einfachen Schritten unser Angebot nutzen:

1. Homepage öffnen und registrieren: watzmann-mobil.moqo.de
2. Kostenlose moqo-App laden
3. Führerschein validieren
4. Buchen und losfahren

An folgenden Standorten finden Sie „Watzmann Mobil“:

Berchtesgaden – Rathaus, Bischofswiesen – Rathaus, Marktschellenberg – Gasthof Forelle, Ramsau – Rathaus, Schönau a. Königssee – Rathaus, Laufen – Rathaus

Weitere Infos unter www.watzmann-natur-energie.de



Elektro-Bürgerauto der Stadt Laufen - Opel Corsa E

Ladestation in der Tiefgarage am Rathausplatz

Reichweite: ca. 300 km, Sitzplätze: 5 (4 Türen)

Kosten für das Elektro-Bürgerauto

je Stunde: 5,90 € (20 Kilometer inklusive)
 je Tag: 49,90 € (200 Kilometer inklusive)
 Preis pro Kilometer: 0,29 €



Der Buchungspreis beinhaltet eine Sorglos-Versicherung mit Vollkasko-Schutz (Selbstbehalt 1.000,- €). Die Versicherung schließt Schäden ein, die durch Eigenverschulden oder einen unbekannten Dritten entstanden sind.

Buchungsmöglichkeiten

Die Registrierung erfolgt unter <https://watzmann-mobil.moqo.de> oder über die MOQO-App.



Die Führerscheinvalidierung kann sowohl Online als auch von der Stadtverwaltung im Rathaus der Stadt Laufen - Ansprechpartnerin: Sabrina Schauer - durchgeführt werden.

Unser Partner für das Carsharing-Angebot

Watzmann Natur Energie GmbH
 Rathausplatz 1, 83471 Schönau am Königssee
 Telefon: +49 8652 61161, Fax: +49 8652 964034, E-Mail: service@watzmann-natur-energie.de
 Geschäftsführer: Hannes Rasp, Anton Poettinger

Ansprechpartner im Rathaus der Stadt Laufen

Vor der ersten Fahrt kann selbstverständlich eine ausführliche Einweisung zur Benutzung des E-Autos von den Ansprechpartnern der Stadt erfolgen:

Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
 Büro Bürgermeister / Geschäftsleiter 1. OG
 Herr Reiter oder Herr Thanbichler, Frau Passinger oder Frau Schauer
 Telefon: +49 8682 8987-11, E-Mail: info@stadtlaufen.de

Geld vom Staat für energetische Sanierungen

Seit dem 01. Januar 2024 ist die Förderrichtlinie Bundesförderung für effiziente Gebäude - Einzelmaßnahmen (BEG EM) in Kraft. Die Förderung unterstützt die Bürgerinnen und Bürgern dabei, ihr Zuhause zukunftsfest zu machen und künftig - auch durch die Ausweitung des CO₂-Emissionshandels auf den Gebäudesektor - deutlich steigende Kosten für fossile Brennstoffe zu vermeiden. Die Energieagentur Südostbayern informiert über die neuen Fördermodalitäten.

Die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) unterstützt seit dem 1. Januar 2024 den Austausch alter, fossiler Heizungen durch Heizungen auf Basis erneuerbarer Energien mit bis zu 70 Prozent Investitionskostenzuschuss. Weitere Maßnahmen zur energetischen Sanierung werden weiterhin mit bis zu 20 Prozent gefördert. Neu erhältlich ist auch ein für viele Antragstellende zinsvergünstigter Ergänzungskredit zur Finanzierung dieser Maßnahmen.

Der Heizungstausch kann schon jetzt beauftragt und der Förderantrag – übergangsweise und befristet – nachgereicht werden. So kann bereits jetzt von den neuen Fördersätzen profitiert werden, die seit Inkrafttreten der neuen BEG-Einzelmaßnahmen-Förderrichtlinie am 29. Dezember 2023 gelten. Voraussetzung ist, dass die Bedingungen aus der Förderrichtlinie eingehalten werden. Diese Übergangsregelung ist befristet und gilt für Vorhaben, die bis zum 31. August 2024 begonnen werden. Der Antrag muss bis zum 30. November 2024 gestellt werden.

Hintergrund ist, dass die Förderantragsstellung für einen klimafreundlichen Heizungstausch in 2024 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt wird, nicht wie bisher bei der BAFA - diese Umstellung benötigt noch Zeit, soll aber ab Ende Februar möglich sein. Dies bedeutet wer zwischen dem 29. Dezember 2023 und 31. August 2024 einen Heizungstausch beauftragt hat, kann den Förderantrag bei der KfW bis zum 30. November 2024 nachholen.

Ein Klimageschwindigkeits-Bonus von 20 Prozent bis 2028 für den frühzeitigen Austausch alter fossiler Heizungen, sowie Nachtspeicherheizungen und alte Biomasseheizungen für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer ersetzt den früheren Öl- und Gas-Austauschbonus. Zudem gibt es einen Einkommens-Bonus von 30 Prozent für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer mit einem zu versteuerndem Haushaltseinkommen von bis zu 40.000 Euro pro Jahr. Dadurch erwächst vor allem für Selbstnutzer von Wohngebäuden ein Vorteil. Der Grundfördersatz für energieeffiziente Einzelmaßnahmen beträgt 15 Prozent bei Maßnahmen an der Gebäudehülle und Anlagentechnik (nicht Heizung) und 30 Prozent für Anlagen zur Wärmeerzeugung. Insgesamt ist die Förderung auf 70 Prozent Investitionskostenzuschuss gedeckelt.

Die fachliche Begleitung des Bauvorhabens durch einen Energieeffizienz-Experten wird weiterhin mit 50 Prozent gefördert. Sehr attraktiv bleibt die Erstellung eines individuellen Sanierungsfahrplans (iSFP) - die Erstellung selbst wird mit 80 Prozent Zuschuss gefördert, wer Maßnahmen wie beispielsweise einen Fenstertausch aus dem iSFP umsetzt erhält einen 5 Prozent Bonus und die förderfähigen Kosten der Maßnahme erhöhen sich von 30.000 Euro pro Wohneinheit auf 60.000 Euro pro Wohneinheit.

» Antrag vor Auftragsvergabe gilt nicht mehr

Der Grundsatz „Förderantrag vor Auftragsvergabe“ gilt ab 2024 nicht mehr vollumfänglich - für den Förderantrag muss künftig ein Auftrag mit Lieferung- oder Leistungsvertrag geschlossen sein, unter der Vereinbarung einer auflösenden oder aufschiebenden Bedingung der Förderzusage und einer Datumsangabe der voraussichtlichen Umsetzung. Der Umsetzungszeitraum beträgt dafür nun 36 Monate ab Förderzusage, ohne Verlängerungsmöglichkeit.

Wer in 2023 einen Förderantrag für eine energieeffiziente Sanierungsmaßnahme gestellt hat, hat jetzt die Möglichkeit diesen Antrag zurück zu ziehen und direkt einen Antrag nach den neuen Fördermodalitäten stellen - die bisher gültige Sperrfrist von sechs Monaten ist für 2024 aufgehoben.

Ob eine neue Förderantragsstellung sinnvoll ist kommt auf Maßnahme, Fördersatz und Investitionskosten an, da die förderfähigen Kosten seit dem 01.01.2024 auf 30.000 Euro pro Maßnahme reduziert wurden. In der kostenlosen und neutralen Energieberatung der Energieagentur Südostbayern kann ein Wechsel des Förderantrags betrachtet werden.

Weitere Informationen und Tipps zu Förderungen, zur Förderantragsstellung oder energetischem Bauen und Sanieren erhalten die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein in der Energieberatung kostenlos und neutral. Die Energieberatung wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt.

Infos und Anmeldung (erforderlich) unter folgenden Kontaktdaten:
Telefon: 0861 58-7039, E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern.

Kostenlose Energieberatung

im Rathaus der Stadt Laufen, Zimmer 3.07
Rathausplatz 1, D-83410 Laufen

jeden 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039

Energieagentur Südostbayern GmbH

Maximilianstraße 33, 83278 Traunstein
Telefon: 0861 58-7038, Fax: 0861 58-97038
E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern
Internet: www.energieagentur-suedost.bayern



Informationen aus der Biosphärenregion Berchtesgadener Land

Biosphärenregion
Berchtesgadener Land



Rund 130 Gäste und Teilnehmende beim Festakt: Die Biosphärenregion Berchtesgadener Land feiert erneut bestandene UNESCO-Evaluierung

Das Berchtesgadener Land hat die Evaluierung durch die UNESCO bestanden und darf sich somit für weitere zehn Jahre mit der Auszeichnung „Biosphärenregion“ schmücken. Dr. Stefan Lütkes, Vorsitzender des Nationalkomitees für das UNESCO-Programm „Der Mensch und die Biosphäre“, überreichte dem Amtschef des bayerischen Umweltministeriums, Dr. Christian Barth, und dem Leiter der Biosphären-Verwaltung, Dr. Peter Loreth, bei einem Festakt im November die entsprechende Urkunde.

Alle zehn Jahre werden die Biosphären bewertet und müssen sich einer Prüfung durch das jeweilige Nationalkomitee für das UNESCO-Programm „Der Mensch und die Biosphäre“ sowie den Internationalen Koordinierungsrat (ICC) unterziehen.

Im Juni 2023 hat das ICC der Verlängerung der UNESCO-Auszeichnung für das Berchtesgadener Land zugestimmt. Überprüft wurden in dem fast zwei Jahre andauernden Evaluierungsprozess unter anderem Entwicklungen zum Erhalt der biologischen Vielfalt, insbesondere in der Kulturlandschaft, Fortschritte im Bereich der Bewusstseinsbildung sowie nachhaltige Entwicklungen in den verschiedenen Wirtschaftssektoren.

Den Festakt anlässlich dieser erneuten Auszeichnung eröffneten Regierungspräsident Dr. Konrad Schober und Landrat Bernhard Kern mit Grußworten.

Die Region präsentierte sich gemeinsam mit der Biosphären-Verwaltungsstelle unter dem Programmpunkt „Das ist die Biosphäre!“ mit abwechslungsreichen Beiträgen zu den vielfältigen Handlungsfeldern und Aktivitäten in der Biosphärenregion, musikalisch untermalt durch „BrucknBlech“. Kulinarisch wurden die Gäste mit Biosphären-Produkten sowie regionalen Schmankerln versorgt, federführend organisiert von den Biosphären-Partnern Metzgerei Braunsperger, Metzgerei Sichert sowie Privatbrauerei M.C. Wieninger.



10 weitere Jahre Jahre von der UNESCO als Biosphärenregion Berchtesgadener Land ausgezeichnet
(Copyright: Josefine Unterhauser)

Die Veranstaltung zeigte das große Engagement der regionalen Akteurinnen und Akteure sowie der Institutionen, Kommunen und des Landkreises – es zeigt: WIR SIND BIOSPHÄRE! »

» **Biosphäre abwechslungsreich und anschaulich erklärt: Erster Biosphären-Infopunkt im Stadtpark Laufen aufgebaut**

Was ist eine Biosphärenregion? Wie viele dieser Gebiete gibt es weltweit? Welche Ziele und Aufgaben hat sie? Was hat die UNESCO damit zu tun? Und was macht eigentlich die Biosphärenregion Berchtesgadener Land aus? Diese und viele andere Fragen werden mit dem Biosphären-Infopunkt beantwortet.

Der erste dieser Infopunkte steht seit Ende letzten Jahres im Stadtpark in Laufen, weitere vier folgen im kommenden Jahr in Berchtesgaden beim Haus der Berge, im Bergsteigerdorf Ramsau, in der Gemeinde Schneizlreuth in Weißbach a. d. Alpenstraße sowie im Ortskern von Teisendorf.



Der Biosphären-Infopunkt im Stadtpark Laufen
(Copyright: Biosphärenregion Berchtesgadener Land)

Die Biosphären-Infopunkte sind Ergänzungen der sogenannten Biosphären-Drehscheiben. Mit ihnen werden die Alleinstellungsmerkmale der teilnehmenden Gemeinden im Berchtesgadener Land in Verbindung mit entsprechend passenden Nachhaltigkeitsthemen erklärt und verdeutlichen so die Besonderheit des Berchtesgadener Landes. Derzeit sind im Netz der Biosphären-Drehscheiben die filmisch geprägte Ausstellung im Haus der Berge über die Biosphärenregion und ihre Handlungsfelder, die Ausstellung zu „Heimat mit allen Sinnen“ in der Touristinfo in der Gemeinde Schneizlreuth sowie der digitale Erlebnisweg zu „Bergsteigerlegenden und Naturerlebnis“ am Hochschwarzeck in der Gemeinde Ramsau.

Mit regionalen Produkten kochen und backen: Schmackhafte Gerichte aus Wintergemüse

Saisonal Kochen und Backen im Winter? Wie gut dies geht, zeigte Christine Lecker schon bei der Vorstellung der verschiedenen Zutaten im Rahmen einer Kochkurs-Reihe in der Mittelschule Freilassing, die von der Biosphären-Verwaltungsstelle in Kooperation mit der VHS Rupertiwinkel angeboten wird.

Mit der Schilderung, welche Inhaltsstoffe in den Zutaten stecken und wie gesund besonders das Wintergemüse für unseren Körper ist, machte Sie Lust darauf, auch nach dem Kurs lagerfähiges Gemüse und Obst zu verarbeiten. Vorgestellt wurden Kartoffel, Rote Bete, Pastinake, Karotte, Steckrübe, Weißkraut, Zuckerhut sowie gut lagerfähige Äpfel und Birnen.

Aus der Kartoffel, die aufgrund ihres hohen Vitamin C-Gehalts als „Zitrone des Nordens“ bezeichnet wird, wurden beim Kochworkshop unter anderem Schupfnudeln mit Kraut als Hauptgang und Schupfnudeln mit Apfel-/Birnenkompott als Nachtisch zubereitet.

- » Die Rote Bete, aus der ein Rote Bete Carpaccio gekocht und ein Rote Bete Schoko-Kuchen gebacken wurde, enthält viel Eisen und Folsäure. Sie wirkt blutreinigend und blutbildend. Wird sie kühl und dunkel gelagert, ist die Rote Bete lange haltbar. Überdies kochten die Teilnehmenden eine Pastinaken-Birnen-Suppe, einen Zuckerhut-Salat sowie einen Klassiker unter vegetarischen Gerichten „Sellerie-Schnitzel“ mit Gemüse-Püree – alles wurde im Anschluss an einer schön gedeckten Tafel gemeinsam verpeist.



Christine Lecker und die Teilnehmenden beim Zubereiten der schmackhaften Gerichte
(Copyright: Biosphärenregion Berchtesgadener Land)

Britta Linde von der Verwaltungsstelle der Biosphärenregion zeigt sich begeistert: „Mit ihrer erfrischenden Art stellt Christine Lecker fundiert die ausgewählten regionalen Produkte vor, bringt ihre erprobten Rezepte mit und liefert damit eine Inspiration dafür, wie zu jeder Jahreszeit eine gesunde und nachhaltige Küche gestaltet werden kann, die zudem richtig gut schmeckt. Es ist schön, mit dem Biosphären-Partner Biohof Lecker einen authentischen und kompetenten Ansprechpartner an der Seite zu haben.“

Veranstaltungen der Biosphärenregion BGL

Für eine Teilnahme an den Veranstaltungen ist eine Anmeldung verpflichtend telefonisch unter +49 (0)8654 30946-10 oder unter Email: veranstaltung-brbgl@reg-ob.bayern.de.

07.04.2024 & 19.05.2024, jeweils 09:30 – 12:00 Uhr, Ainringer Moor

Mit dem Biosphären-Ranger unterwegs: Erlebnisreiche Moorexkursion

Viele Mythen und Sagen ranken sich um den Lebensraum Moor und faszinieren uns Menschen seit jeher. Doch was macht ein Moor eigentlich aus und warum ist es so einzigartig? Neben fleischfressenden Pflanzen, Überlebenskünstlern und Flugakrobaten gibt es Vieles zu entdecken. Für Familien mit Kindern ab 8 Jahren.

09.04.2024, 19:00 – 20:30 Uhr, Kulturhof Stanggass, Bischofswiesen

Vortrag mit Praxisbeispielen zur energetische Gebäude-Sanierung

In bestehenden Wohnhäusern liegen große Potenziale zur Einsparung von Energie. Die Energieagentur Südostbayern zeigt bei diesem Vortragsabend Möglichkeiten zu Maßnahmen, Förderungen und Beratungen auf. Konkret aus der Praxis berichtet das Wohnbauwerk Berchtesgadener Land zur Umsetzung des Energieeffizienzstandards 100. Für Erwachsene.

» **27.04.2024, 14:00 – 17:00 Uhr, Niederheining**

Kräuterwerkstatt – Leckeres aus der Natur

Zusammen mit Christine Lecker sammeln wir wertvolle Kräuter in der Natur, erfahren dabei spannendes über die Pflanzen und bereiten daraus wertvolle Kleinigkeiten zum Mitnehmen und direkt Verspeisen zu. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.

01.06.2024, 14:00 – 16:30 Uhr, Teisendorf

Glückliche Hühner und ihre Eier – Bauernhoferlebnis bei Familie Hofhammer in Teisendorf

Ihr wolltet schon immer wissen, wo Eier herkommen? Dann kommt zur Hofführung zu Evi und Michael Hofhammer. Sie stellen uns ihre etwa 2000 Hühner vor. Wir erkunden den Hühnerstall, helfen bei der Eiersortierung und bekommen einen Einblick in die Produkte, die sie selber aus ihren Eiern herstellen und im Hofladen verkaufen. Für Großeltern und Enkel ab 5 Jahren.

21.06.2024, 14:00 – 17:30 Uhr, Laufen

So schmeckt Laufen – schmackhafte Kulturlandschaftsexkursion mit dem Fahrrad

Brot, Saft, Butter, Bier, Wurst, Milch, Eis – unserer heimischen Kulturlandschaft entspringen viele Produkte. Auf einer kleinen Fahrradtour rund um Laufen erkunden wir, wie die Rohstoffe für diese Lebensmittel angebaut werden und welche regionalen Wertschöpfungsketten dahinterstehen. Für Erwachsene.

28.06.2024, 18:00 – 20:30 Uhr, Abtsdorfer See

Wiesenbrüter im Haarmoos – Abendexkursion

Auf einer abendlichen Exkursion mit dem Biosphären-Ranger und der Wiesenbrüterbeauftragten ins Haarmoos werden vom Aussterben bedrohte Arten wie Braunkehlchen, Bekassine oder Großer Brachvogel thematisiert und mit etwas Glück auch beobachtet. Dank der extensiven Bewirtschaftung durch ortsansässige Landwirte sind günstige Bruthabitats für diese Arten noch großflächig vorhanden. Für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 10 Jahren.

04.07.2024, 17:00 – 20:00 Uhr, Obstgarten Haberland

Obst, Getreide, Lebensräume für Wildbienen – wir sind Schatzbewahrer

Was haben alte Getreidesorten, der Obstgarten und die wildbienenfreundlich gestaltete Fläche in Saaldorf-Surheim gemein? Sie alle verfolgen den Ansatz wichtige Bausteine der Natur zu bewahren. Bei einer leichten Wanderung erfahren wir, welche Obstsorten im Obstgarten angebaut werden und wieso z.B. der Laufener Landweizen im Getreidegarten angebaut werden. Wir schauen uns außerdem eine wildbienenfreundlich gestaltete Außenfläche an einem Firmengelände an. Für Erwachsene.

Weitere Informationen im Veranstaltungskalender unter www.biosphaerenregion-bgl.de.

Schnittguthaufen oft tödliche Fallen für Vögel

Die Vogelbrutzeit hat begonnen und es herrscht Hochkonjunktur, viele Arten wie Blaumeise oder Zaunkönig sitzen bereits auf ihren Nestern. Zwischen März und Juli, also in der Hauptbrutzeit der Vögel, sollen Störungen möglichst vermieden werden.



Die immer häufiger zu beobachtende Praxis, das Schnittgut in großen Haufen zunächst für längere Zeit liegen zu lassen kann Vögel dazu verleiten, Nester hier anzulegen. Vielen sind die möglichen Folgen nicht bewusst. Werden diese Schnittguthaufen zur Brutzeit entfernt oder gehäckselt, ist dies für die Brut tödlich. Auch wenn der Schnitt gesetzeskonform bis Ende Februar durchgeführt wurde, kann die zu späte Beseitigung des Schnittguts gegen Artenschutzrecht verstoßen, wenn bereits Vögel nisten. Auch andere Tierarten wie Igel können betroffen sein.

Die Kreisgruppe vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz im Berchtesgadener Land bittet daher um einen verantwortungsvollen Umgang. Der beste Zeitpunkt für die Entfernung der Schnittguthaufen ist gleich nach Abschluss der Pflegearbeiten im Winterhalbjahr. Aus Sicht des Artenschutzes muss das Häckseln der Schnittguthaufen in den Frühlings- und Sommermonaten unterbleiben.

Nach § 44 Absatz 1 Bundesnaturschutzgesetz besteht ein Tötungsverbot für alle heimischen Vogelarten und deren Entwicklungsformen, ebenso ist deren Lebensstätte nach Absatz 4 geschützt und darf nicht beseitigt werden. Mit etwas Organisationsgeschick im Vorfeld und bewusstem Handeln zur rechten Zeit, kann vermieden werden, dass Vögel zu Schaden kommen.



Solche Schnittguthaufen können zur tödlichen Falle werden - © Peter Bria LBV Bildarchiv

Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V. (LBV) - KG Berchtesgadener Land

*Ansprechpartner: Mag. Toni Wegscheider (1. Vorsitzender)
Am Köppelberg 8, 83471 Schönau am Königssee*

*Telefon: 08682/9559710, E-Mail: berchtesgadener-land@lbv.de
Internet: <https://berchtesgadener-land.lbv.de>*

+++ Folgen Sie uns auf FACEBOOK & INSTAGRAM +++

Neues vom Artenhilfsprogramm Feuersalamander

Dem Feuersalamander droht Gefahr: Quellbächen fehlen häufig natürliche Strukturen sowie Laubbäume im Uferbereich. Dort suchen seine Jungen im Gewässer nach Nahrung und Versteck. Außerdem sind in den heißen Sommern der letzten Jahre immer mehr Quellbäche ausgetrocknet, so dass sich die Feuersalamander nicht fortpflanzen konnten. Neuerdings wird der Schwanzlurch zusätzlich durch den aus Asien eingeschleppten und für den Feuersalamander tödliche Hautpilz **Batrachochytrium salamandrivorans (Bsal)** bedroht. Leider ist Bsal 2020 auch in Bayern angekommen. Betroffen sind Regionen im Steigerwald, im Landkreis Unterallgäu und im Landkreis Augsburg. Dies führte im Steigerwald bereits zu einem merklichen Rückgang der Feuersalamander. An den anderen Standorten sind bislang nur Molche betroffen.



Das Artenhilfsprogramm Feuersalamander, ein Gemeinschaftsprojekt des bayerischen Naturschutzverbands LBV – Landesbund für Vogel- und Naturschutz, des Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN) und des Landesverbandes für Amphibien- und Reptilienschutz in Bayern e.V. (LARS) möchte die Bestände schützen. „Durch das Projekt haben wir einen größeren Überblick, wo Feuersalamanderbestände existieren“, so Sabine Pröls, Geschäftsstellenleiterin der LBV-Regionalgeschäftsstelle Inn-Salzach.

An ausgewählten Strecken wird über mehrere Jahre die Entwicklung der Bestände überprüft. Weiter wurden über das Projekt lebensraumverbessernde und besucherlenkende Maßnahmen umgesetzt, die im Alpenvorland vor allem Stefanie Mühl, LBV-Regionalkoordinatorin im Projekt, begleitete. Außerdem werden Feuersalamander und andere betroffene Schwanzlurche regelmäßig auf Bsal getestet. Mit der Kombination der Maßnahmen möchten wir erreichen, dass sich Bsal langsamer ausbreitet und der Feuersalamander mehr Zeit bekommt, um z.B. Resistenzen gegen den Pilz zu entwickeln, so die Projektkoordinatorin vom LBV. Der Pilz haftet sich an Profile von Reifen und Schuhen. Durch Forstmaschinen, Autos, Mountainbiker und Wanderer können die Sporen des tödlichen Salamanderfresserpilzes verschleppt werden. Jeder kann mithelfen, eine ungewollte Verbreitung von Bsal zu bremsen: Wer im Wald unterwegs ist, sollte Feuersalamander nicht berühren, Reifen anschließend mit dem Dampfstrahler reinigen und das Profil der Schuhe auswaschen. Das gilt besonders, wenn zwischen verschiedenen Waldgebieten gewechselt wird oder jemand sogar aus bereits verseuchten Gebieten kommt. Wirklich sicher ist eine Desinfektion der Schuhe mit einer 70-prozentigen Alkohollösung wie z.B. Brennspiritus, der auf 70 Prozent verdünnt wird. Dies hilft auch gegen andere Seuchen (z.B. afrikanische Schweinepest). Die Desinfektion sollte auf festen Wegen und Plätzen und weit weg von Fließ- und Stillgewässern vorgenommen werden. In den letzten drei Jahren wurde viel erreicht: Hinweis- und Informationsschilder zum Feuersalamander und Bsal wurden in vielen Gemeinden aufgestellt, zahlreiche Salamander-Gumpen wurden als Laichgewässer angelegt, Totholz an bedeutenden Laichplätzen eingebracht, Bäche von Müll, Schutt und Unrat befreit.

- » Zudem wurden alte, nicht mehr genutzte Quellfassungen entfernt, sodass die Quellbäche wieder frei fließen können und als Lebensraum für die Larven des Feuersalamanders wieder zur Verfügung stehen.

2024 ist das letzte Jahr des Projekts, indem die Naturschutzverbände nochmal kräftig anpacken wollen. Dieses Jahr sollen insbesondere Weideroste mit Amphibienausstiegshilfen ausgestattet werden und weitere Quellbäche für den Feuersalamander verbessert werden.

Alle können mithelfen, den Feuersalamander zu schützen, indem sie uns lebende und tote (nicht überfahrene) Tiere melden (online über www.feuersalamander-bayern.de). Fragen und Anregungen dürfen gerne an die Regionalkoordinatorinnen Stefanie Mühl (stefanie.muehl@lbv.de) und Sabine Pröls (sabine.proels@lbv.de) gerichtet werden.

ÖPNV-Broschüre 2024

Für die zahlreichen auswärtigen Gäste, die Laufen alljährlich besuchen, liegt die neue ÖPNV-Broschüre 2024 pünktlich zum Beginn der Frühjahrssaison in den Hotels und Unterkünften aus. Für die Laufener Bürgerinnen und Bürger enthalten diese Stadtnachrichten die Broschüre auf den Innenseiten zum Heraustrennen: ein touristischer Service der Stadt Laufen, um zu veranschaulichen, wie leicht viele Ausflugsziele mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind – gleich ob in den Bergen oder im Voralpenland. Zudem sind sowohl die Betriebszeiten der Bergbahnen als auch die Fahrzeiten der Schifffahrt am Königssee angegeben. Freilich ist das Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs trotz aller Verbesserungen noch weit davon entfernt, den ländlichen Raum zur Gänze abzudecken – besonders außerhalb der Zeiten des Schulbusverkehrs. So ist es beispielsweise unter der Woche leicht, für einen Halbtages- oder Tagesausflug von Laufen nach Tittmoning und Burghausen zu gelangen, aber wesentlich schwieriger, nachmittags oder abends wieder zurückzufahren. Doch auch für diese Fälle bietet der Flyer akzeptable Lösungen an. Oftmals wird als zusätzliches Argument, den ÖPNV nicht zu benutzen, angeführt, dass die Fahrzeiten im Vergleich zum Auto zu lange sind oder öffentliche Verkehrsmittel oftmals Verspätung haben. Bezüglich der Fahrzeiten stimmt dies in vielen Fällen keineswegs und eventuelle Verspätungen betreffend, wird oftmals nicht in Erwägung gezogen, welche Zeitverzögerungen Staus und umständliche Parkplatzsuche mit sich bringen. Ganz zu schweigen von den mittlerweile zum Teil hohen Parkgebühren! Es lohnt sich also durchaus, die Gegend mit Bahn oder Bus zu erkunden, dabei zum Fenster hinauszuschauen, die Gegend zu genießen und sicher ans Ziel zu gelangen. – Auch wer nur zur Messe Salzburg oder zum Flughafen Salzburg muss, weiß durchaus zu schätzen, dass Laufen bestens angebunden ist.

Werner Eckl, Tourismus- und Kulturreferent der Stadt Laufen



Ausflugsziele rund um Laufen

- bequem und sicher zu erreichen
mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Stadt
Laufen

... *mia san* einzigartig

www.stadtlaufen.de



Grüßwort

Liebe Gäste, liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieser ÖPNV-Flyer, der für 2024 mittlerweile in der neunten Ausgabe erscheint, zeigt, dass in keiner Weise auf das Auto angewiesen ist, wer von Laufen zur Messe oder zum Flughafen Salzburg fahren muss oder ganz einfach schöne Ausflugsziele in der Umgebung erreichen will. Zumal die Südostbayernbahn seit 2019 im Ein-Stundentakt zwischen Mühldorf und Salzburg verkehrt!

Sie sind beruflich zur Messe Salzburg hier, weil Sie die Gemütlichkeit Laufens der Hektik der Stadt vorziehen? – Sie erreichen die Messe Salzburg in nur 21 Minuten mit der Salzburger Lokalbahn.

Sie müssen zum Flughafen Salzburg? – Mit der Salzburger Lokalbahn und dem O-Bus Linie 2 stehen Sie nach nur 50 Minuten Fahrt zum Check-In im Terminal.

Sie sind mit dem Fahrrad in Laufen oder verbringen Ihren Urlaub am Campingplatz am Abtsdorfer See? – Dann können Sie mit dem Laufener Stadtbus bequem zwischen Stadt und See hin- und herpendeln.

Oder Sie haben Salzburg, Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Tittmoning, das Kloster Raitenhaslach, Burghausen, den Untersberg oder die Almbachklamm als Ziel ausgewählt? – Kein Problem, denn Sie können all diese Ziele bequem erreichen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt, sofern Sie hier zu Gast sind! Den Laufener Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir viel Ruhe beim Erkunden unserer Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ein erholsamer Ausflug lohnt sich immer!

Mit herzlichen Grüßen

Hans Feil

Stefan Feiler

Werner Eckl



Redaktion: Stefan Feiler, Werner Eckl, Nicole Mühlfellner und Georg Günstinger.

Stadtbus Laufen

(Rupertlinie)

Die Ruperti-Linie wird nur an Werktagen von Montag bis Samstag außer Mittwoch- und Samstagnachmittag befahren!

Stadtbus im Internet: <https://stadtbus.stadtlaufen.de>

Stadtbus - Telefon: 0049 151 15342170

Leobendorf/Abtsdorfer See > Bahnhof Laufen

Leobendorf	ab	8:00	10:00	14:00	16:00
Strandbad/Campingplatz	ab	8:05	10:05	14:05	16:05
Schlossklinik Abtsee	ab	8:06	10:06	14:06	16:06
Bahnhof Laufen	an	8:20	10:28	14:28	16:28

Bahnhof Laufen > Altstadt > Oberndorf > Altstadt > Bahnhof Laufen

Bahnhof Laufen	ab	8:34	10:37	14:37	16:37
Kiem-Pauli-Straße	ab	8:35	10:38	14:38	16:38
Breslauer Straße	ab	8:36	10:39	14:39	16:39
Siebenbürgerplatz	ab	8:37	10:40	14:40	16:40
AWO-Seniorenzentrum	ab	8:38	10:41	14:41	16:41
Mozartplatz	ab	8:40	10:43	14:43	16:43
EDEKA-Markt	ab	8:42	10:45	14:45	16:45
Poststraße	ab	8:43	10:46	14:46	16:46
Marienplatz	an	8:45	10:48	14:48	16:48
Lokalbahn Oberndorf	ab	8:46	10:49	14:49	16:49
Krankenhaus Oberndorf	ab	8:48	10:51	14:51	16:51
Seniorenheim Oberndorf	ab	8:49	10:52	14:52	16:52
Post Oberndorf	ab	8:51	10:54	14:54	16:54
Marienplatz	ab	8:53	10:56	14:56	16:56
Briouder Platz	an	8:55	10:58	14:58	16:58
Briouder Platz	ab	9:00	11:00	13:00	15:00
Poststraße	ab	RB*	RB*	RB*	RB*
Rathausplatz	ab	RB*	RB*	RB*	RB*
Rupertusplatz	ab	RB*	RB*	RB*	RB*
Lebenauerstraße	ab	RB*	RB*	RB*	RB*
Mozartplatz	ab	9:05	11:05	RB*	15:05
EDEKA-Markt	ab	9:07	11:07	RB*	15:07
AWO-Seniorenzentrum	ab	9:09	11:09	RB*	15:09
Siebenbürgerplatz	ab	9:10	11:10	RB*	15:10
Breslauer Straße	ab	9:11	11:11	RB*	15:11
Kiem-Pauli-Straße	ab	9:13	11:13	RB*	15:13
Grundschule Leobendorf	ab	RB*	RB*	RB*	RB*
Bahnhof Laufen		9:28	11:28	13:28	15:28

Bahnhof Laufen > Abtsdorfer See/Leobendorf

Bahnhof Laufen	ab	9:37	11:37	13:37	15:37
Schloßklinik Abtsee	ab	RB*	-	RB*	RB*
Strandband/Campingplatz	ab	RB*	-	RB*	RB*
Feuerwehr Leobendorf	ab	RB*	RB*	RB*	RB*
Grundschule Leobendorf	an	09:55		13:55	15:55

RB* = Rufbus-Haltestelle (wird nur nach Bedarf und Anmeldung 30 Minuten vor Fahrtantritt bedient)

Verkehrsbedingt kann es zu Verzögerungen im Fahrbetrieb kommen.

Der Stadtbus Laufen – Oberndorf ist eine Einrichtung der Stadt Laufen.

Fahrtpreise:

Kinder bis 6 Jahre kostenlos

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 0,50 €

Erwachsene – Beförderung innerhalb des Stadtgebiets 0,50 €

Erwachsene – Beförderung im gesamten Gebiet 1,00 €

Menschen mit Behinderung (Schwerbehindertenausweis mit Wertmarke) kostenlos

Anerkannte Tickets von Fremdanbietern:

BGL-Tagesticket Bus und Bahn, Bayern-Ticket, 49-Euro-Ticket, Karten des Salzburger Verkehrsbundes (SVV)





Freilassing, Salzburg

Laufen > Salzburg (Südbayernbahn/täglich)

Laufen	ab	8:25	9:34	Anschließend im Stundentakt bis einschließlich 20:34 mit Anknuff jeweils 21 Minuten später.	21:34	22:30
Freilassing	an	8:34	9:44		21:43	22:39
Salzburg Europark	an	8:49	9:49		21:52	22:49
Salzburg Mülln/Altstadt	an	8:52	9:52		21:56	22:52
Salzburg Hbf	an	8:55	9:55		21:58	22:54

Zusätzliche Verbindungen mit Umsteigen in Freilassing um 5:52 (Sa), 6:02 (Mo-Fr), 7:00 (Mo-Fr + So), 7:04 (Sa), 7:48 (Mo-Fr) und 23:35 (täglich)

Salzburg > Laufen (Südbayernbahn/täglich)

Salzburg Hbf	ab	9:08	Anschließend im Stundentakt (Ausnahme 13:05) bis einschließlich 21:08 mit Anknuff jeweils 24 Minuten später.	22:07	23:08
Salzburg Mülln/Altstadt	ab	9:11		22:10	23:10
Salzburg Europark	ab	9:14		22:13	23:15
Freilassing	ab	9:18		22:18	23:23
Laufen	an	9:32		22:27	23:31

Zusätzliche Verbindungen mit Umsteigen in Freilassing um 5:05 (Mo-Sa), 6:05 (So), 6:12 (Mo-Sa) und 7:05 (So)

Messe Salzburg & Salzburg

Oberndorf > Salzburg (Lokalbahn Salzburg/täglich)

Oberndorf-Laufen	ab	4:50	5:20	15-Minuten-Takt: 5:20-8:50 & 13:30-19:50	23:50
Plainbrücke (Messe)	an	5:10	5:40	30-Minuten-Takt: 8:50-13:30 & 19:50-23:50	0:10
Salzburg Hbf	an	5:14	5:44	Sa/So/Feiertag: auch 0:20, 1:20 und 2:20	0:14

Salzburg > Oberndorf (Lokalbahn Salzburg/täglich)

Salzburg Hbf	ab	5:00	5:15	15-Minuten-Takt: 5:00-8:30 & 13:00-19:50	0:00
Plainbrücke (Messe)	ab	5:03	5:18	30-Minuten-Takt: 8:30-13:00 & 19:50-0:00	0:03
Oberndorf-Laufen	an	5:25	5:40	Sa/So/Feiertag: auch 1:00 und 2:00	0:30

SA/SO/Feiertage: Nachtbahn mit Abfahrt um 2:00 bzw. 2.03 und Anknuff 25 bzw. 22 Minuten später.

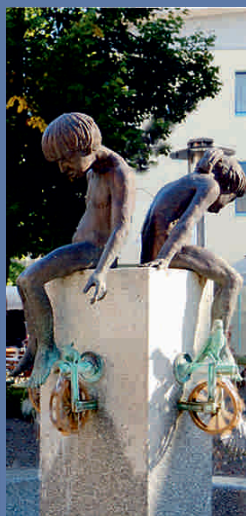
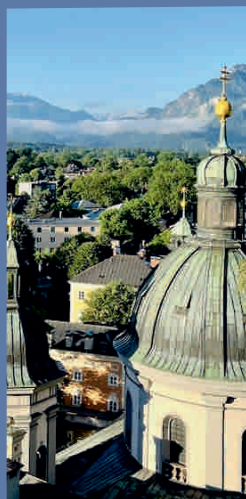
Flughafen Salzburg

Salzburg Hauptbahnhof > Flughafen Salzburg (Linie 2)

	Mo-Sa	So/Ftg.		Mo-Sa	So/Ftg.
Salzburg Hbf	ab	5:22	5:24	anschließend alle	23:17
Flughafen Salzburg/Terminal	an	5:39	5:40	10-20 Min. bis:	23:44
					23:47

Flughafen Salzburg > Salzburg Hauptbahnhof (Linie 2)

	Mo-Sa	So/Ftg.		Mo-Sa	So/Ftg.
Flughafen Salzburg/Terminal	ab	5:38	5:57	anschließend alle	23:24
Salzburg Hbf	an	6:01	6:17	10-20 Min. bis:	23:45
					23:45





Untersberg, Eishöhle, Almbachklamm, Salzbergwerk, Watzmann-Therme, Berchtesgaden, Königssee, Jennerbahn

Salzburg > Jennerbahn (Bus 840)

Salzburg Hbf	ab	6:40	7:10	8:10	8:40	9:10	10:10	11:10	12:10
Grödig/Untersbergbahn	an	7:06	7:36	8:36	9:06	9:36	10:36	11:36	12:36
Eishöhle	an	7:10	7:40	8:40	9:10	9:40	10:40	11:40	12:40
Marktschellenberg	an	7:12	7:42	8:42	9:12	9:42	10:42	11:42	12:42
Kugelmühle	an	7:15	7:45	8:45	9:15	9:45	10:45	11:45	12:45
Almbachklamm	an	7:16	7:46	8:46	9:16	9:46	10:46	11:46	12:46
Salzbergwerk	an	7:22	7:52	8:52	9:22	9:52	10:52	11:52	12:52
Watzmann-Therme	an	7:23	7:53	8:53	9:23	9:53	10:53	11:53	12:53
Berchtesgaden Hbf	an	7:35	8:05	9:05	9:35	10:05	11:05	12:05	13:05
Königssee	an	7:47	8:17	9:17	9:47	10:17	11:17	12:17	13:17
Jennerbahn	an	7:48	8:18	9:18	9:48	10:18	11:18	12:18	13:18

Täglich Mo-Fr; Sa/So/Feiertage ab 8:10

Jennerbahn > Salzburg (Bus 840)

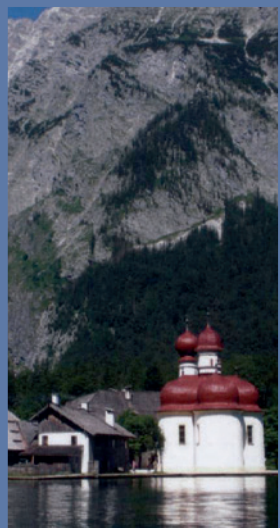
Jennerbahn	ab	14:55	15:55	16:55	17:55	18:55
Königssee	ab	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56
Berchtesgaden Hbf	ab	15:15	16:15	17:15	18:15	19:15
Watzmann-Therme	ab	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20
Salzbergwerk	ab	15:22	16:22	17:22	18:22	19:22
Almbachklamm	ab	15:28	16:28	17:28	18:28	19:28
Kugelmühle	ab	15:29	16:29	17:29	18:29	19:29
Marktschellenberg	ab	15:32	16:32	17:32	18:32	19:32
Eishöhle	ab	15:33	16:33	17:33	18:33	19:33
Grödig/Untersbergbahn	ab	15:37	16:37	17:37	18:37	19:37
Salzburg Hbf	an	16:04	17:04	18:04	19:04	20:04

Täglich inkl. Feiertage (24.12. und 31.12. nur bis 16:55 Uhr)

Schiffahrt am Königssee

		23.03.-26.04.24 14.10.-31.12.24 01.01.-28.02.25	27.04.-17.05.24 05.10.-13.10.24	18.05.-21.06.24 10.09.-04.10.24	22.06.-09.09.24
Königssee Seelände	ab	9:45	9:00	8:30	8:00
Kessel (Bedarfhalt)	an	—	9:25	8:55	8:25
St. Bartholomä	an	10:20	9:35	9:05	8:35
Salet Obersee	an	—	9:55	9:25	8:55

Weitere Fahrten alle 30 Minuten





		23.03.-26.04.24 14.10.-31.12.24 01.01.-28.02.25	27.04.-17.05.24 05.10.-13.10.24	18.05.-21.06.24 10.09.-04.10.24	22.06.-09.09.24
Salet Obersee	ab	—	17:10	17:40	17:40
St. Bartholomä	ab	16:20	17:30	18:00	18:00
Kessel (Bedarfs halt)	ab	—	17:40	18:10	18:10
Königssee Seelände	an	16:55	18:05	18:35	18:35

Die angegebenen Zeiten zeigen die jeweils letzte Rückfahrmöglichkeit des Tages an! Zuvor Rückfahrmöglichkeiten im Halbstundentakt.

Bergbahnen: Untersberg, Jenner, Predigtstuhl

Untersberg	01.05.-30.06.24	01.07.-30.09.24	01.10.-29.10.24	16.12.24-28.02.25
	8:30-17:00	8:30-17:30	8:30-17:00	9:00-16:00
am 24.12.24 9:00-12:00				
Jenner	23.03.-30.04.24	01.05.-03.11.24	14.12.24-01.03.25	
	9:00-16:00	8:30-17:00	9:00-16:00	
kein Betrieb: 09.-12.04.24, 16.-19.04.24 und 23.-26.04.24				
Predigtstuhl	20.03.-07.04.24	04.05.-30.10.24	13.12.24-31.03.25	
		9:00-18:00	9:00-16:00	
kein Betrieb: 08.04.-03.05.24 und November bis Mitte Dezember 2024				



Berchtesgaden über Bad Reichenhall

Laufen > Bad Reichenhall > Berchtesgaden (Südostbayernbahn + Regionalbahn/S-Bahn)

		Sa		Mo-Fr nur an Werktagen		Mo-Fr nur an Werktagen		täglich	
Laufen	ab	5:52	RB 45	6:02	RB 45	7:00	RB 45	8:25	RB 45
Freilassing	an	6:00		6:11		7:12		8:34	
Freilassing	ab	6:35	RE 24	6:35	RE 24	7:27	S4	8:52	S4
Bad Reichenhall	an	6:53		6:53		7:46		9:09	
Berchtesgaden	an	7:28		7:28		8:19		9:41	

Ab 9:34 Abfahrtszeiten, Streckenverläufe und Ankunftszeiten über www.bahn.de

Berchtesgaden > Bad Reichenhall > Laufen (Regionalbahn/S-Bahn + Südostbayernbahn)

		täglich							
Berchtesgaden	ab	15:23	S4	17:14	S4	18:23	S4	19:23	S4
Bad Reichenhall	ab	15:52		17:43		18:52		19:52	
Freilassing	an	16:12	RB 45	18:13	RB 45	19:12	RB 45	20:12	RB 45
Freilassing	ab	16:24		18:24		19:24		20:24	
Laufen	an	16:32		18:32		19:32		20:32	

Ab 20:23 Abfahrtszeiten, Verkehrsmittel und Ankunftszeiten über www.bahn.de



Tittmoning, Raitenhaslach, Marienberg, Burghausen

Laufen > Tittmoning > Burghausen (Bus 16)

	Mo-Fr							Sa
			S	F	S	S	F	
Laufen Briouder Pl.	9:06	9:42	10:42	11:06	11:42	12:57	13:06	-
Laufen Mozartplatz	9:07	9:44	10:44	11:07	11:44	-	13:07	8:08
Laufen Bahnhof	9:09	9:45	10:45	11:10	11:45	13:13	13:10	8:11
Tittmoning Stadtpl.	9:36	10:18	11:18	11:42	12:18	13:43	13:38	8:40
Raitenhaslach	9:48	10:30	11:30	11:54	12:30	13:58	13:53	8:52
Moosbrunn/Marienberg	9:51	10:33	11:33	11:57	12:33	14:01	13:56	8:55
Bonifaz-Huber-Str.	9:55	10:37	11:37	12:01	12:37	14:05	14:00	8:59
Burghausen Bhf.	10:00	10:42	11:42	12:05	12:42	14:12	14:07	9:04

Burghausen > Tittmoning > Laufen (Bus 16)

	Mo-Fr				
		S			
Burghausen Stadtp.	-	13:15	-		
Burghausen Bahnhof	13:05	13:20	15:35		
Bonifaz-Huber-Str.	13:12	-	15:42		
Moosbrunn/Marienberg	13:16	-	15:46		
Raitenhaslach	13:19	-	15:49		
Tittmoning Stadtpl.	13:38	13:40	16:04*		
Laufen Bahnhof	14:11	14:13	16:35		
Laufen Mozartplatz	14:15	14:15	16:36		
Laufen Briouder Pl.	14:17	14:22	16:44		

Bus 9518

	Mo-Fr
Tittmoning Stadtpl.	17:40
Tittmoning-Wiesmühl	17:47

Weitere Möglichkeiten über Rufbus Rupi unter +49 (0)8685 9869777

Nicht an Feiertagen! S=Schultage, F=Ferientage, *=umsteigen in Tittmoning

Burghausen > Laufen (Südostbayernbahn)

		täglich							
Burghausen	ab	RB 42	15:45	16:45	17:45	18:45	19:45	20:45	21:55
Tüßling	an		16:14	17:13	18:13	19:13	20:13	21:14	22:24
Tüßling	ab	RB 45	16:49	17:49	18:48	19:49	20:49	21:52	22:55
Tittmoning-Wiesmühl	ab		17:15	18:16	19:15	20:16	21:15	22:16	23:18
Laufen	an		17:30	18:30	19:30	20:30	21:30	22:29	23:34

Saaldorf, Teisendorf

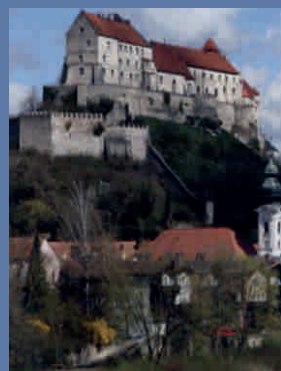
Laufen > Saaldorf > Teisendorf (Hogger, Linie H9825)

	Mo-Fr nur an Schultagen					
Laufen Bahnhof	5:45*	-	9:55*	-	-	-
Laufen Gymnasium	*	7:28	*	12:50	15:15	16:40
Laufen Friedhof	*	7:31	*	12:51	15:16	16:41
Oberheining	*	7:32	*	12:52	15:17	16:42
Fisching/Thannberg	*	7:34	*	12:54	15:19	16:44
Abtsdorf	*	7:35	*	12:55	15:20	16:45
Saaldorf Schule	5:55*	7:40	10:05*	13:00	15:25	16:50
Teisendorf Bahnhof	6:05*	7:52	10:20*	13:12	15:37	17:02
Zug von München	6:15	8:32	10:32	13:32	16:32	17:32
Teisendorf Zentrum	6:08*	-	10:23*	13:15	15:40	17:05

Teisendorf > Saaldorf > Laufen

	Mo-Fr nur an Schultagen					
Teisendorf Zentrum	12:22	13:22	14:42	16:07	-	-
Zug von München	12:25	13:25	14:25	15:25	17:25	18:25
Teisendorf Bahnhof	12:26	13:26	14:46	16:11	17:30*	19:00*
Saaldorf Schule	12:40	13:40	14:59	16:24	17:40	* 19:10
Abtsdorf	12:44	13:47	15:04	16:29	*	*
Fisching/Thannberg	12:46	13:49	15:05	16:30	*	*
Oberheining	12:48	13:50	15:07	16:32	*	*
Laufen Friedhof	12:49	13:51	15:08	16:33	*	*
Laufen Gymnasium	12:50	13:36	15:10	16:35	*	*
Laufen Bahnhof	-	14:01	-	-	17:50*	19:20*

* Rufbus - tel. Bestellung der Fahrt (7:00-17:00) mind. 45 Minuten vor Abfahrt unter +49 (0)8654 576 330





Zillertaler Alpen

- 1 Abtsdorfer See (3 km)
- 2 Leobendorf (4 km)
- 3 Messe Salzburg (16 km)
- 4 Salzburg (18 km)
- 5 Flughafen Salzburg (21 km)
- 6 Untersbergbahn (30 km)
- 7 Almbachklamm (34 km)
- 8 Salzburgwerk (44 km)
- 9 Berchtesgaden (45 km)
- 10 Königsee/Jennerbahn (51 km)
- 11 Bad Reichenhall/Predigtstuhl (30 km)
- 12 Tittmoning (20 km)
- 13 Marienberg (32 km)
- 14 Raitenhaslach (33 km)
- 15 Burghausen (37 km)
- 16 Teisendorf (15 km)
- 17 Saaldorf/Surheim (8 km)

Alle Fahrpläne ohne Gewähr. Eventuelle Fahrpländerungen und Änderungen von Betriebszeiten können bei Druckfehler nicht berücksichtigt werden.

Angriffe verhindern - Raiffeisenbank rüstet alle Geldautomaten mit aktiven Farbpatronen nach

In allen Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG wurde die Sicherheit erhöht. Zusätzlich zur 24-stündigen Videoüberwachung wurde eine weitere Schutzmaßnahme umgesetzt: "Mit dem Einfärbesystem möchten wir unsere Geldautomaten, vor kriminellen Handlungen wie z.B. einer Sprengung, schützen. Dadurch sind nicht nur unsere Anlagen und Gebäude geschützt sondern auch Kunden, Nachbarn und Passanten," so Vorstand Wolfgang Thanbichler. "Durch das Einfärbesystem wird bei unbefugtem Öffnen, Diebstahl der Geldkassette oder Herausreißen des gesamten Automaten, das Schutzsystem aktiviert. Alle Geldkassetten sind damit ausgestattet. Geldscheine werden unlösbar eingefärbt und sind damit für die Täter uninteressant und wertlos." Die Geldautomaten werden zusätzlich mit entsprechenden Aufklebern versehen. Mit dieser Investition nimmt die Raiffeisenbank eine Vorreiterrolle in Südostbayern ein.



v.l.n.r.: Karl-Heinz Busch (Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle), Markus Feil (Bereichsleiter Kundenservice), Wolfgang Thanbichler (Vorstand), Martin Möhring (Technische Prävention, Bayerisches Landeskriminalamt), Gerhard Huber (Leiter Polizeiinspektion Freilassing), Ludwig Waldinger (Präsidialbüro Bayerisches Landeskriminalamt) und Thomas Kaniber (Leiter K10, Grenzbezogene Kriminalitätsbekämpfung, KPI Traunstein)

Ostermirakel

Wundersames Frühlingslicht,
Neubeginn des Hoffens.
Alte Erde, neuer Himmel,
Auferstehungszauberwelt,
grünende Verwandlung.

Johann Bernauer, Laufen

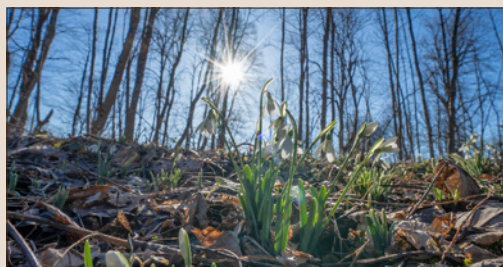


Foto von RoHa-Fotothek Fürmann Teisendorf

Mädchenrealschule als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet

Freilassing/München. Die verdiente Anerkennung für das große Engagement der beteiligten Lehrkräfte sowie der Schülerinnen erhielt nun die Erzbischöfliche Mädchenrealschule Franz von Assisi Freilassing. Anfang Dezember wurde die Schule im Rahmen einer großen Feier in den Räumen von „Google“ in München als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. Die Ehrung der „MINT-freundlichen Schulen“ in Bayern, zu denen ab sofort auch die Mädchenrealschule gehört, steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz.



Kultusministerin Anna Stolz zeigte sich begeistert vom MINT-Profil der Preisträgerschulen: „Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sind Schlüsseldisziplinen in unserer modernen Welt. Die MINT-Fächer sind besonders gefordert, wenn es darum geht, Lösungen für die Megathemen unserer Zeit zu finden – für den Klimawandel, die Energiewende, die Mobilität der Zukunft oder für einen gewinnbringenden und verantwortungsvollen Umgang mit KI. Wir müssen unseren Kindern und Jugendlichen die nötigen Kompetenzen vermitteln, damit sie unsere Zukunft aktiv mitgestalten können.“ Sie würdigte, dass die ausgezeichneten Schulen eindrucksvoll vormachen, wie das geht.

Katharina Gschwendtner, Lehrerin an der Mädchenrealschule, koordinierte die Bewerbung der Freilassingener Schule, die einen bundesweit einheitlichen Prozess durchlaufen musste und dabei anhand eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet wurde. Seit Jahren arbeiten die Fachkolleginnen und -kollegen intensiv im Bereich MINT. So gibt es ein breites Angebot an Wahlfächern, Projekten, Wettbewerben und Exkursionen, mit denen die Schule optimale

Rahmenbedingungen schafft, um zusätzlich zum regulären Unterricht das Interesse und die Neugierde an MINT-Fächern bei den Schülerinnen zu wecken. Auch die Teilnahme an Kursen des Schülerforschungszentrums Berchtesgadener Land wird ermöglicht. „Mit diesen Angeboten gelingt es uns immer wieder, Kreativität, Talente und Selbständigkeit der Lernenden zu fördern und das Vorurteil, dass MINT und Mädchen nicht zusammenpassen würden, aus dem Weg zu räumen“, beschreibt Gschwendtner. Viele Studiengänge und Berufe setzen inzwischen Kompetenzen im MINT-Bereich voraus und genau darauf werden die Schülerinnen vorbereitet. Zudem werden MINT-Schulen von bundesweiten Partnern der Nationalen Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ unterstützt. »



v.l.n.r.: Dr. Christof Prechtl, vbw; Harald Fisch, MINT Zukunft; Dr. Wieland Holfelder, Google; Nicholas Mayer, Schulleiter MRS Freilassing; Katharina Gschwendtner, MINT-Koordinatorin MRS Freilassing; Staatsminister für Digitales Dr. Fabian Mehring; Judith Herrmann, MINT Zukunft; Peter Brichzin, GI; Martin Wunsch, STMUK.

Foto: Fabian Vogl

- » Neben der Begeisterung für MINT-Fächer ist es unter anderem Ziel der Initiative, die Zahl der Studienanfängerinnen in MINT-Studiengängen an den Hochschulen in Deutschland zu steigern.

„Wir sind überzeugt, dass diese Auszeichnung viele Schülerinnen anspricht und sie motiviert, zu beweisen, dass die Zukunft von mathematischen, naturwissenschaftlichen und digital-technischen Berufen auch in den Händen der Frauen liegt“, äußerte Nicholas Mayer, Schulleiter der Erzbischöflichen Mädchenrealschule, bei der Überreichung des Zertifikats. „MINT-Förderung ist Zukunftsförderung!“

Text: MRS, Benjamin Gesing - MINT Zukunft

Anmeldung zur Neuaufnahme für das Schuljahr 2024/25 in der Mädchenrealschule Freilassing

Montag, 06. Mai bis Freitag, 10. Mai 2024

im Sekretariat der Schule, Laufener Str. 72, Freilassing

**Montag bis Donnerstag 08:00 - 15:30 Uhr
und Freitag 08:00 – 12:00 Uhr**

Alle Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage.

Einzureichen sind:

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Übertrittszeugnis der Grundschule (Original)
- Zwischenzeugnis der Mittelschule/des Gymnasiums
- bei Fahrschülerinnen den Ausdruck des Online-Antrages (Homepage LRA BGL oder TS)
- Sorgerechtsbescheinigung bei Alleinerziehenden
- Bankverbindung
- ggf. Gutachten über Lese-/Rechtschreibstörung
- Impfausweis (Original)

Probeunterricht: Dienstag, 14. Mai bis Donnerstag, 16. Mai 2024

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 08654 7737-0, E-Mail: office@mrs-freilassing.de

Homepage: www.mrs-freilassing.de

Salzburg Music Together

Musikalische Frühförderung für Babys und Kinder von 0-5 Jahren und ihre Lieblings-Erwachsenen!

Salzburg
Music
Together.

Mache Musik zu einem inspirierenden Teil im Leben Deiner Familie! Singen, Tanzen, Trommeln, Lachen – so viel Spaß kann Lernen machen. Salzburg Music Together bietet Musikfrühförderung vom Feinsten für die Kleinsten und deren Familien. Unsere Grundlage: Alle Kinder sind musikalisch! Wir starten unseren Frühlingkurs im EKiz Oberndorf ab 18.04.2024 immer Donnerstag nachmittags und in der Gemeinde Göming ab 19.04.2024 immer Freitag vormittags. Weitere Standorte in Salzburg und Umgebung. Unverbindliches Schnuppern jederzeit möglich!

Salzburg Music Together steht für:

- humorvolles, spielerisches und kindgerechtes Lernen – Englisch inklusive
- mitreißende Rhythmen und Grooves, verschiedenste Tonarten und Musikstile, die auch Erwachsene begeistern
- ein neues Liederbuch inkl. CD und Downloadcode (Family Music Zone) in jedem Kurs
- altersgemischte Gruppen: Ideal für Geschwisterkinder!
- ein wissenschaftlich fundiertes Programm
- eine musikalische Auszeit mit Familie und Freunden
- liebevolle Begegnungen, Singen und Tanzen

Sing, Dance, Play, Learn!

Internet: <https://salzburg-musictogether.eu>

E-Mail: info@salzburg-musictogether.eu

Telefon: +43/681/81385106



Programmheft Frühling / Sommer

Ab sofort ist das neue Programmheft der vhs Rupertiwinkel für die Saison Frühling / Sommer 2024 verfügbar.

Unsere Ansprechpartnerinnen vor Ort sind persönlich für Sie da:

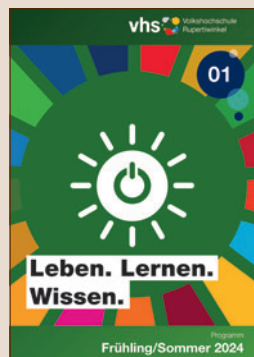
Brigitte Böhm, Lisa Rudholzer und Karin Speigl

Rottmayrstraße 16, D-83410 Laufen

Telefon: +49 8682 1492

E-Mail: laufen@vhs-rupertiwinkel.de

Internet: www.vhs-rupertiwinkel.de



Spielspaß für alle Altersgruppen: Tennistraining für Kinder und maß- geschneidertes Coaching für Erwachsene



Tennisabenteuer für die Kleinen - Training für Kinder von 6 bis 14 Jahren:

- 14x wöchentliches Training in einer Kleingruppe
- spielerische Gestaltung des Trainings durch erfahrene Trainer
- Entwicklung von Grundfertigkeiten
- Verbesserung der Koordination
- Entwicklung wichtiger motorischer Fähigkeiten
- Förderung von Teamgeist und sozialen Kompetenzen
- positive Atmosphäre in einer unterstützenden Umgebung
- jeden Donnerstag ab 01.05. – 26.09.2024

Exklusivangebot für 2024: Jetzt zum Kindertraining anmelden für nur 70 €*

Für die Großen: Erlernt oder perfektioniert euer Spiel!

Spezielle Trainingsangebote für Erwachsene

- Individualtraining
- Gruppentraining
- Fast Learning
- Taktikschulung
- Fitnessintegration
- Entfaltet euer Tennispotential – erlebt ein maßgeschneidertes Coaching

Exklusivangebot für 2024: Jetzt zum Training anmelden für nur 10 €/h*

Sichere dir unser einmaliges Angebot für Erwachsene: Werde 2024 Schnuppermitglied und genieße um nur 40 €* alle Vorzüge einer normalen Mitgliedschaft.

Entdecke außerdem den Tennis-Spaß bei unserem Schnuppertag: Egal, ob du Anfänger oder Fortgeschrittener bist – der Schnuppertag ist für jeden geeignet. Komm vorbei!

Wann: 07.04.2024, 10:00 Uhr; bei jeder Witterung
Wo: Anlage TC Laufen, Freilassinger Str. 100
bei Regen in der Gymnasiumturnhalle, Barbarossastr. 16

Trainingsanmeldung und weitere Informationen:

Email: vorstand@tc-laufen.de, Internet: www.tc-laufen.de
Telefon: Sandra Nickolai: +49 176 30345562 oder Angela Knoll: +43 660 5619955



Künstliche Intelligenz für Darmkrebs-Früherkennung

Darmspiegelungen an der Salzachklinik Fridolfing jetzt noch aussagekräftiger Dank digitaler Bilderkennung der neuesten Generation

Deutschlandweit erkranken pro Jahr etwa 60.000 Menschen an Darmkrebs. Er zählt zu den häufigsten Krebsarten und ist nach Lungenkrebs die zweithäufigste Todesursache. Die erfolgreichste Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchung, die in der modernen Medizin zur Verfügung steht, ist die Darmspiegelung (Koloskopie). Sie wird für Männer ab dem 50. und Frauen ab dem 55. Lebensjahr empfohlen. „Je eher bei dieser Untersuchung eine bösartige Veränderung des Gewebes entdeckt wird, desto größer ist die Heilungschance“, erklärt Dr. Buchhorn, Gastroenterologe an der Salzachklinik.

Um den Patienten der Salzachklinik Fridolfing eine noch bessere Diagnostik bei der Früherkennung von Darmkrebs zu bieten, setzt die Salzachklinik seit März 2023 auf die Unterstützung von CAD-Eye. CAD-Eye (Computer assisted device = Computer unterstützter Nachweis) ist eine von Fujifilm entwickelte, künstliche Intelligenz (KI), die Dickdarmpolypen erkennen und gleichzeitig charakterisieren kann. Die Anwendung ist einfach: Während der Arzt das Koloskop durch den Darm bewegt und die Aufnahmen der Kamera betrachtet, scannt CAD-Eye die Darmwände – vergleichbar mit einem komplexen Gesichtserkennungssystem. Es markiert in einem Rahmen am Bildschirm mögliche Veränderungen in der Gewebestruktur. Zusätzlich erklingt ein Hinweisston. Diese Stellen werden dann besonders intensiv kontrolliert. „Schon kleinste Veränderungen von wenigen Millimetern Größe, können die Vorstufen eines Darmkrebses sein. Wenn man bedenkt, dass der Dickdarm etwa 1,20 bis 1,50 Meter lang ist, ist klar, dass man eine sehr große Oberfläche abzusuchen hat. Gerade bei den kleinen Veränderungen im Frühstadium hilft uns CAD-Eye enorm“, freuen sich die Gastroenterologen der Salzachklinik.

Die Schleimhautwucherung (Polyp) wird im nächsten Schritt durch CAD-Eye direkt charakterisiert, sodass der Arzt einen zusätzlichen Hinweis erhält, ob die Veränderung harmlos ist oder abgetragen werden muss. Mit dieser revolutionären Technik lassen sich in Zukunft voraussichtlich viele unnötige Gewebeproben vermeiden, die heutzutage noch zur weiteren Beurteilung in ein Spezialinstitut geschickt werden müssen. Das KI-unterstützte Endoskop ersetzt keinen erfahrenen Mediziner. Die ärztliche Einschätzung bleibt ein wesentlicher Bestandteil der Untersuchung. CAD-Eye assistiert nur bei der Suche nach Veränderungen in der Darmschleimhaut. Man kann es sich als „drittes Auge“ vorstellen, ein zusätzlicher Experte, der mit draufschaut. Dass die Künstliche Intelligenz immer auf dem neuesten Stand ist, garantiert ein regelmäßiges Update der Software.



Dr. Buchhorn und das Endo-Team freuen sich über die neue Technologie: Die künstliche Intelligenz CAD-Eye ermöglicht bei Darmspiegelungen eine beeindruckende Echtzeit-Diagnose mit normaler und vergrößerter Betrachtung

Jugendarbeit in der Stadt Laufen

Komm vorbei & schau dich um!

Der Jugendtreff Laufen ist ein Angebot für alle Jugendlichen ab 12 Jahren in und um Laufen. Sowohl als Anlaufstelle für alle jugendrelevanten Themen, wie u.a. Lehrstellensuche, Mobbing oder Fragen rund um den Jugendschutz, als auch als Ort zum Wohlfühlen und Freunde treffen hat der Jugendtreff Laufen **mittwochs und freitags von 17-20 Uhr** geöffnet.

Neu im Jugendtreff Laufen: Jugendtreff-Versammlungen

Das neue Mitmach-Format der „**Jugendtreff-Versammlung**“ lädt alle Jugendlichen ab 12 Jahren herzlich ein sich im Jugendtreff zu engagieren, Projekte mitzubestimmen und auch bei der Umsetzung mitzuhelfen.

Im Rahmen der Jugendtreff-Versammlung wurden so bereits im März die bestehenden „Jugendtreff-Regeln“ überarbeitet sowie Aktionen für die Pfingst- und Sommerferien gesammelt.

Nächste Termine: 26. April & 7. Juni jeweils um 18 Uhr

Wer an diesen Tagen keine Zeit hat, aber Ideen und Themen einbringen möchte, kann diese gerne im Vorhinein an Magdalena schicken: magdalena.eder@stadtlaufen.de

„Pizza & Politik“ – Du bist wieder eingeladen!

Zum dritten Mal ist die Laufener Jugend (ab 12 Jahren) eingeladen mit der Regionalpolitik ins Gespräch zu kommen. **Bei Pizza und Getränken sprechen wir über die Themen, die dich als junger Mensch bewegen!** Alle Fragen, Sorgen und Themen haben hier Platz.

Wann? **21. Juni 2024 16-18 Uhr**

Wo? **Cafeteria im Alten Rathaus, Rottmayrstraße 16**

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist unter magdalena.eder@stadtlaufen.de bis zum 19. Juni um 12 Uhr möglich. Was im Jugendtreff sonst noch los ist & welche Aktionen anstehen findet man auf Instagram [#jugendtreff_laufen](https://www.instagram.com/jugendtreff_laufen)

Schließzeiten im Jugendtreff Laufen

27.03. - 04.04.2024, 08.05.2024, 22.05. - 30.05.2024, 21.06.2024

Jugendbeauftragte der Stadt Laufen

Magdalena Eder - Tel. 08682/8987-20 - Email: magdalena.eder@stadtlaufen.de

Kinder- und Familienarbeit in der Stadt Laufen

Offener Kindertreff

Angebot für Kinder zwischen 6 bis 12 Jahre, in den Räumlichkeiten vom Jugendtreff, Kohlhaasstr.4

Nächste Termine: **27.03., 09.04., 16.04., 30.04., 14.05., 28.05., 11.06., 25.06.**, jeweils 15 – 17 Uhr
Die dick markierten Termine stehen unter dem Themenschwerpunkt „Nachhaltigkeit und Lebensmittelrettung – Kochen mit geretteten Lebensmitteln“. Die Kids sollen gemeinsam kochen und lernen, wie man aus geretteten Lebensmitteln, die in den regionalen Geschäften zum halben Preis angeboten werden, weil sie zu klein, zu krumm oder das Mindesthaltbarkeitsdatum zu nah oder knapp vorbei ist, noch etwas Leckeres kochen kann. Die anderen Termine stehen unter dem Themenschwerpunkt „Fit4life“. Auf kindgerechte Art werden grundlegende allgemeine Lebenskompetenzen bzw. -fertigkeiten geschult. Dadurch werden die Kinder dazu befähigt, alltägliche Anforderungen, neue Herausforderungen oder Probleme erfolgreich zu bewältigen.

16.04., 25.06.: Upcycling
30.04.: Ausflug zum Tierheim Freilassing
28.05.: Spielenachmittag

Nähere Informationen zum offenen Kindertreff sind erhältlich bei:
Katharina Hager, Telefon: 08682/8987-29 (immer vormittags besetzt)

Email: katharina.hager@stadtlaufen.de

Internet: <https://stadtlaufen.de/erlebnis-und-spieletreff.html>

Instagram: https://www.instagram.com/familien_kinder_stadtlaufen/

Ferienaktionen während der Osterferien (25.03. – 06.04.24)

In den Osterferien finden stundenweise Ferienaktionen für Kinder zwischen 6 – 12 Jahren statt:
02.04., 14.30 - 16.30 Uhr: Kinonachmittag im Kinder-/ Jugendtreff, Kohlhaasstr.4 (ab 8 Jahre)
03.04., 14.00 - 17.00 Uhr: Oster-Staffellauf in der Turnhalle der Mittelschule Laufen (6 - 12 Jahre)

Ferienaktionen während der Pfingstferien (21.05. – 01.06.24)

In den Pfingstferien finden zwei stundenweise Ferienaktionen für Kinder zwischen 6 – 12 Jahren statt. Detailinfos folgen über nach den Osterferien über die verfügbaren Kanäle der Stadt Laufen.

Familien-Aktivnachmittage

Das Angebot richtet sich an die gesamte Familie und dient dazu, gemeinsam Neues auszuprobieren und sich mit anderen Laufener Familien zu vernetzen. Seit April finden regelmäßige Angebote statt. Aktuelle Informationen sind auf den Social Media Kanälen der Stadt Laufen als auch unter <https://stadtlaufen.de/familien/aktivnachmittage.html> im Internet zu finden.

Seniorenarbeit in der Stadt Laufen

Senioren-Themennachmittage

Mit den Senioren-Themennachmittagen sollen Laufener Seniorinnen, Senioren und alle anderen Interessierten angesprochen werden und Informationen über seniorenrelevante Themen erhalten.

Folgende Themen und Termine finden bis Juni statt:

- 10.04.24, 15 - 17 Uhr: Im Alter gut versorgt, Referenten: Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land
- 15.05.24, 15 - 17 Uhr: Ich schaue auf mich, Referenten: VdK Bayern e.V., Ortsverband Freilassing
- 29.05.24, 15 - 17 Uhr: „Wir wollen, dass Sie sicher leben! Vorsicht: Trick- und Legendenbetrug! Die Kriminalpolizei klärt über aktuellen Maschen der Betrüger auf!“, Referent: Karl-Heinz Busch, Kriminalpolizeiinspektion Traunstein

Nähere Auskünfte und Anregungen zur Seniorenarbeit der Stadt Laufen bei:

Katharina Hager

Städtische Familienbeauftragte

Tel.: 08682/8987-29 (immer vormittags besetzt)

Email: katharina.hager@stadtlaufen.de

Seniorencafe

Das Seniorencafé im Alten Rathaus in Laufen:

- wurde am 02. August 2022 eröffnet,
- befindet sich in der Cafeteria im Alten Rathaus, Rottmayrstraße 16,
- und ist jeden ersten Dienstag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Ohne jegliche Verpflichtung, aber mit der Bitte, sich möglichst für die ersten Treffen anzumelden, damit wir in etwa eine Übersicht über die Teilnehmerzahl gewinnen können und zwar unter 08682/894959 (Familie Dietl). Das Seniorencafé – kostenfrei - wir suchen noch nach einem geeigneten Namen – ist eine Einrichtung in Kooperation der Stadt Laufen mit dem Generationenbund.

Ansprechpartnerin bei der Stadt Laufen ist Katharina Hager unter 08682/8987-29 und beim Generationenbund Dr. Dr. Thomas Dietl unter 08682/894959.

Seniorenkino

Das nächste Seniorenkino ist für Mittwoch, 13.03.2024, 15 - 17 Uhr im Pfarrsaal des katholischen Pfarrheims Laufen geplant.

Nähere Informationen zur Filmauswahl sowie zu weiteren Termine werden gesondert über die städtischen Informationskanäle kommuniziert.

Generationsübergreifend

Sprechstunden von regionalen Fachstellen im Rahmen des Laufener Sozialbüros

- Generationenbund – bitte telefonisch Kontakt aufnehmen bei Fam. Dietl, Tel. 08682/894959
- Lebenshilfe BGL – 11.04., 09.05., 13.06., jeweils 15 - 17 Uhr im Rathaus Laufen
- Netzwerk 18 – Beratungsstelle für Menschen mit erworbenen Hirnverletzungen – 25.04., 23.05., 27.06., jeweils 9 - 11 Uhr im Rathaus Laufen

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Weitere Infos: <https://stadtlaufen.de/sozialbuero.html>

NEU ab März 2024:

Gesprächsgruppe der Alzheimer Ges. SOB e.V. für Angehörige von Menschen mit Demenz

Termine: 21.03., 18.04., 23.05., 20.06. mit Gruppenleiterin Angelika Sailer
jeweils 15 - 17 Uhr in der Cafeteria im Alten Rathaus, Rottmayr-Straße 16, D-83410 Laufen

Neue Krankenkassenbeiträge

Steigt zum 1. Januar 2024 der kassenindividuelle Zusatzbeitrag in der gesetzlichen Krankenversicherung, müssen Versicherte höhere Beiträge leisten. Für Rentnerinnen und Rentner, die in der Krankenversicherung pflichtversichert sind, wirken sich Änderungen des Zusatzbeitrages erst zwei Monate später aus. Konkret bedeutet das: Der Krankenkassenbeitrag steigt erst mit der Rentenzahlung für den Monat März. Die überwiesene Rente fällt dann entsprechend geringer aus. Für die Rentenzahlung für Januar und Februar 2024 werden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung Bund in Berlin hin.

Über die Änderung des aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeitrags werden Betroffene mit dem Kontoauszug ihrer Bank informiert. Nur in Ausnahmefällen versendet die Rentenversicherung schriftliche Bescheide, zum Beispiel bei Personen mit sogenannten abgetrennten Zahlungen wie Pfändungen, aber auch in Fällen, in denen Bescheid- und Zahlungsempfänger nicht identisch sind oder wenn die Zahlung der Rente auf das Konto einer anderen Person erfolgt. Hilfreiche Informationen bietet die Broschüre „Rentner und ihre Krankenversicherung“. Sie kann hier kostenlos heruntergeladen oder am kostenfreien Servicetelefon unter 0800 1000 4800 bestellt werden. Gerne hilft auch das Service-Team bei Fragen zu diesem und allen weiteren Themen rund um die gesetzliche Rente weiter.

Quelle: Deutsche Rentenversicherung BUND vom 09.02.2024

Mehr Rentenabfindungen für Witwen und Witwer

Knapp 5000 Hinterbliebene bekamen im Jahr 2022 nach einer erneuten Heirat keine Rente mehr. Dafür erhielten sie eine Starthilfe für ihre neue Ehe.

Frankfurt/Main (sth). Im Jahr 2022 haben wieder mehr Frauen und Männer nach dem Tod ihres früheren Ehepartners oder der -partnerin wegen einer erneuten Heirat eine Rentenabfindung der Deutschen Rentenversicherung (DRV) erhalten. Das geht aus aktuellen DRV-Daten hervor, die [ihre-vorsorge.de](https://www.ihre-vorsorge.de) vorliegen. Demnach fielen im vorvergangenen Jahr 4967 Hinterbliebenenrenten wegen Wiederheirats weg. Das waren 274 oder 5,8 Prozent mehr als 2021. Im Jahr davor war die Zahl der Rentenwegfälle wegen erneuter Eheschließung um etwa 140 gesunken. Anspruch auf eine Rentenabfindung haben Witwen und Witwer, die erneut heiraten und damit auf die ihnen bisher zustehende Hinterbliebenenrente verzichten. Die Rentenabfindung ist in diesen Fällen eine Starthilfe der Rentenversicherung für die neue Ehe. Die Höhe der Abfindung hängt unter anderem davon ab, ob zuvor eine große oder kleine Witwen- oder Witwerrente gezahlt wurde: Bei einer großen Witwen- oder Witwerrente bekommen Versicherte grundsätzlich zwei Jahresbeträge der durchschnittlichen Rente der letzten zwölf Kalendermonate als Abfindungssumme. Die Rentenzahlungen für die ersten drei Monate nach Rentenbeginn, das sogenannte Sterbevierteljahr, werden dabei nicht berücksichtigt. Wurde bei der Hinterbliebenenrente eigenes Einkommen angerechnet, ist der Rentenbetrag nach der Anrechnung ausschlaggebend. Die Abfindung der kleinen Witwen- oder Witwerrente wird bei einer Wiederheirat regelmäßig nur noch möglich sein, wenn diese Rente nicht bereits für 24 Kalendermonate bezogen wurde.

Und so errechnet sich die Rentenabfindung (Beispiel):

Rentner Hermann L. ist im Oktober 2020 gestorben. Seine Witwe Maria L. erhielt seit November 2020 eine (große) Witwenrente. Im Mai 2022 hat Maria L. erneut geheiratet. Dadurch endete Ende Mai 2020 auch ihr Anspruch auf Witwenrente. In den zwölf Monaten davor – also von Juni 2021 – Mai 2022 – erhielt Maria L. durchschnittlich 540 Euro Witwenrente. Ihre Rentenabfindung betrug das 24-fache dieses Durchschnittsbetrags, also 12.960 Euro (=540 Euro x 24 Monate).

Autor: Stefan Thissen, Quelle: Ihre Vorsorge-DRV vom 16.02.2024

Ansprechpartner im Rathaus der Stadt Laufen

Allgemeine Anfragen sind an sozialamt@stadtlaufen.de möglich. Unsere Ansprechpartner stehen Ihnen zu den Themen Rente und Soziales gerne auch persönlich zur Verfügung:

Thomas Prechtl Telefon: +49 8682 8987-33 E-Mail: thomas.prechtl@stadtlaufen.de
 Sabine Klinger Telefon: +49 8682 8987-18 E-Mail: sabine.klinger@stadtlaufen.de

Wertguthaben: Finanzielle Vorsorge und Steuerersparnis

Wer aufgrund familiärer Verpflichtungen wie einer Elternzeit oder der Pflege Angehöriger beruflich kürzertreten oder eine Freistellung von der Arbeit vor der Altersrente nehmen möchte, kann die Freistellung mit Hilfe des Arbeitgebers finanzieren. Dazu wird aus Teilen des laufenden Gehalts, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Überstunden oder nicht genommenem Urlaub ein Wertguthaben angespart. Da dieses Wertguthaben auf die Deutsche Rentenversicherung Bund übertragen werden kann, bleibt es von einem Wechsel des Arbeitsplatzes unberührt. Versicherte sind dadurch auch weiterhin gut versorgt, wenn der neue Arbeitgeber das Guthaben nicht übernehmen möchte oder sie Probleme haben, eine neue Arbeit zu finden. Durch die Übertragung sparen Versicherte Steuern. Lassen sie sich das Guthaben vom bisherigen Arbeitgeber auszahlen, sind hingegen alle Beiträge zur Sozialversicherung und Steuern sofort fällig. Dadurch sinkt der Nettobetrag des Guthabens. Bei der Übertragung legt die Deutsche Rentenversicherung Bund das Geld sicher an und verwaltet es als Treuhänderin. Finanzieren Arbeitnehmer daraus später eine Freistellung, wird monatlich ein Teil des Wertguthabens ausgezahlt. Sie verringern damit nicht nur Steuern, sondern sind während dieser Zeit auch sozialversichert.

Mehr zu diesem Thema wissen die Experten der Wertguthabenverwaltung bei der Deutschen Rentenversicherung Bund. Erreichbar sind sie per E-Mail an wertguthaben@drv-bund.de, telefonisch unter 030 865-37226, per Fax an 030 865-31367 oder schriftlich unter Deutsche Rentenversicherung Bund, Bereich Wertguthaben, 10704 Berlin.

Quelle: Deutsche Rentenversicherung BUND vom 16.02.2024

Pflegekassen zahlen drei Milliarden Euro für häuslich Pflegende

Werden Angehörige oder andere Menschen zuhause gepflegt, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. In den vergangenen Jahren hat sich die Summe verdreifacht.

Berlin (sth). Seit 2016 ist die Zahl der Menschen, die Angehörige, Nachbarn oder Freunde in häuslicher Umgebung pflegen - sogenannte Pflegepersonen - um mehr als das Dreifache auf rund 963.000 gestiegen (Stand: Dezember 2021).

Durch diese psychisch und körperlich anstrengende Arbeit erwerben die Pflegenden auch Rentenansprüche. Nach den jüngsten verfügbaren Daten der Deutschen Rentenversicherung flossen dafür im Jahr 2021 rund 3,0 Milliarden Euro von den Pflegekassen an die Rentenversicherung. »

- » Grund für den anhaltenden Anstieg der Zahl von Pflegenden mit Rentenanspruch für ihre Leistung ist nach Einschätzung von Experten das Anfang 2017 in Kraft getretene Pflegestärkungsgesetz. Seither sind Pflegepersonen in der Rentenversicherung bereits pflichtversichert, wenn sie einen Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 wöchentlich mindestens zehn Stunden lang an mindestens zwei Tagen in häuslicher Umgebung pflegen. Zuvor musste die Pflege an mindestens 14 Stunden wöchentlich geleistet werden. Ein Jahr Pflege erhöht die Rente – je nach Pflegegrad des Gepflegten und den für ihn gezahlten Leistungen – nach Angaben der Deutschen Rentenversicherung in Bayern seit dem 1. Januar dieses Jahres um monatlich 6,65 Euro bis 35,16 Euro.

Autor: Stefan Thissen, Quelle: Ihre Vorsorge-DRV vom 14.02.2024

Mehr als 25 Milliarden Euro für die Rentner-Krankenversicherung

Die Rentenversicherung zahlt die Hälfte der Krankenversicherungsbeiträge von Rentnern. Das macht sich bei den Ausgaben deutlich bemerkbar.

Berlin/Frankfurt am Main (sth/drv). Die Beteiligung an den Krankenversicherungskosten von Rentnerinnen und Rentnern bleibt der zweitgrößte Ausgabenposten der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Im vergangenen Jahr gab die DRV nach einer aktuellen Schätzung etwa 25,6 Milliarden Euro für die Krankenkassenbeiträge der mehr als 21,5 Millionen Ruheständler aus. Das waren den Angaben zufolge etwa 7,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Die DRV übernimmt im Alter den Krankenversicherungsanteil, den in der Erwerbsphase die Arbeitgeber zahlen.

Pflichtversicherten Rentnerinnen und Rentnern zahlt die DRV generell die Hälfte ihres Krankenversicherungsbeitrags – unabhängig von der Höhe des Zusatzbeitrags, den die jeweilige Krankenkasse erhebt. Rentnerinnen und Rentner, die privat oder freiwillig krankenversichert sind, können von der Rentenversicherung einen Beitragszuschuss erhalten. Dieser Zuschuss muss aber beantragt werden – zum Beispiel zusammen mit der Rente. Die Beitragshöhe für freiwillig Versicherte hängt von der individuellen Rentenhöhe, dem allgemeinen Beitragssatz der gesetzlichen Krankenversicherung und dem Zusatzbeitrag der eigenen Krankenkasse ab. Der allgemeine Beitragssatz beträgt derzeit 14,6 Prozent. Er wird für die Berechnung des Zuschusses um die Beitragssatzpunkte des Zusatzbeitrags der eigenen Krankenkasse erhöht. Das Ergebnis wird halbiert und ergibt so die Berechnungsgrundlage für den Zuschuss. Für privat versicherte Rentner wird der Zuschuss grundsätzlich wie bei freiwillig Versicherten berechnet. Als Zusatzbeitrag wird der durchschnittliche Zusatzbeitrag der gesetzlichen Krankenversicherung zugrunde gelegt. Der Beitragszuschuss wird maximal in Höhe der Hälfte der Versicherungsprämie gezahlt.

Autor: Stefan Thissen, Quelle: Ihre Vorsorge-DRV vom 07.02.2024

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- & Patientenverfügung



Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert: Kostenfreie Informationsveranstaltungen der Betreuungsstelle im Jahr 2024

Ein Unfall ist schnell passiert: ein unglücklicher Sprung ins Wasser, ein Stolpern auf der Treppe, ein Autounfall, ... Was ist zu tun, wenn sichergestellt werden soll, dass im Falle einer Handlungsunfähigkeit im eigenen Sinne gehandelt wird? Mit einer Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung kann ein bestimmtes Vorgehen festgelegt bzw. eine Vertrauensperson bestimmt werden, die für einen Betroffenen handelt. Was Viele nicht wissen: direkte Angehörige, wie Kinder, Eltern oder Lebenspartner werden nicht automatisch zu Bevollmächtigten, sondern nur dann, wenn sie in schriftlichen Vorsorgedokumenten bestimmt wurden. Die Betreuungsstelle Berchtesgadener Land informiert im Rahmen von Informationsveranstaltungen zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Eine Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Online-Infoveranstaltung

· Freitag, 15. März 2024, 18:00 bis 19:00 Uhr - <https://lra-bgl.webex.com/meet/karina.grabner>

Präsenzveranstaltungen

- Mittwoch, 24. Januar 2024, ab 10:00 Uhr - Rathaus Anger, Sitzungszimmer, Dorfplatz 4
- Donnerstag, 16. Mai 2024, ab 17:00 Uhr - im Pfarrheim Teisendorf, Pfarrsaal, Poststraße 25

Bei der Seniorenmesse in Freilassing, die aktuell für Mai 2024 geplant ist, wird die Betreuungsstelle mit einem Informationsstand vertreten sein. Weitere Termine werden rechtzeitig im Bereich „Veranstaltungen & Termine“ unter www.lra-bgl.de und auf den Social-Media-Kanälen des Landratsamtes sowie in den Gemeinden und Seniorenbüros bekannt gegeben.

Aufgaben der Betreuungsstelle

Die Betreuungsstelle unterstützt das Gericht in betreuungsgerichtlichen Verfahren, informiert und berät über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen, über Vorsorgevollmachten und über andere Hilfen, bei denen kein gesetzlicher Vertreter bestellt wird und ist für die öffentliche Beglaubigung von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen zuständig.

Weitere Informationen

Alle wichtigen Informationen zum Thema „Rechtliche Vorsorge“ und Vordrucke erhalten Interessierte in der Betreuungsstelle im Landratsamt Berchtesgadener Land. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betreuungsstelle beraten hierzu gerne. Nach Terminvereinbarung besteht auch die Möglichkeit zur persönlichen Beratung sowie zur Beglaubigung der Vorsorgevollmacht und der Betreuungsverfügung.

» **Weitere Informationen und Kontakt:**

Landratsamt Berchtesgadener Land, Betreuungsstelle (Außenstelle)
 Bahnhofstraße 21 a, D-83435 Bad Reichenhall
 Telefon: +49 8651 773-441, E-Mail: betreuungsstelle@lra-bgl.de
 Internet: www.lra-bgl.de/betreuungsrecht

Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvermittelt ein und konfrontiert die Betroffenen mit Einschränkungen und weitreichenden Konsequenzen. Der Pflegestützpunkt beantwortet Betroffenen, pflegenden Angehörigen und allen Interessierten Fragen rund um das Thema Pflege. Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige haben die Möglichkeit, sich beim Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land unabhängig und kostenlos beraten zu lassen. Bei der Beratung wird die persönliche Pflegesituation in den Mittelpunkt gestellt.



Angebot des Pflegestützpunkts

- Abklärung der persönlichen Situation und des individuellen Hilfebedarfs
- Informationen zu Pflegeleistungen, u.a. zur Beantragung eines Pflegegrads
- Informationen zu den in Betracht kommenden medizinischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangeboten
- Informationen zu den Angeboten der ambulanten, teilstationären und stationären Pflege, wie Pflegedienste, Tagespflege und Seniorenheime
- Informationen für pflegende Angehörige, u.a. Unterstützungsmöglichkeiten bei Überlastung
- Informationen zur barrierefreien, pflegerechten Gestaltung des Wohnraums
- Vermittlung von Hilfen zu spezifischen Erkrankungen, wie z. B. Demenz, Schlaganfall, Parkinson, Schädelhirnverletzungen und COPD

Im persönlichen Gespräch erhalten die einzelnen unterschiedlichen Anliegen den entsprechenden Raum und die entsprechende Zeit. Um eine unnötige Wartezeit zu vermeiden, bitten wir deshalb um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung. Träger des Pflegestützpunkts sind die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen, der Bezirk Oberbayern und der Landkreis Berchtesgadener Land. Gefördert wird der Pflegestützpunkt durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege. Die Beratung ist für alle Interessierten kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

Pflegestützpunkt BGL, Bahnhofstraße 21 A, 83435 Bad Reichenhall
 Telefon: +49 8651 773-885, E-Mail: pflegestuetzpunkt-bgl@lra-bgl.de
 Internet: www.pflegestuetzpunkt-bgl.de

Spenden an den Sozialfonds der Stadt Laufen

All unseren vielen Spendern, sei es Firmen, Vereine sowie Privatpersonen die uns immer wieder unterstützen, möchten wir gerne ein herzliches Dankeschön Aussprechen!

Mit diesen Spenden ist es uns möglich, zielgerichtet, schnell und selbstverständlich vertraulich ein wenig die finanzielle Not unserer Laufener Bürger/-Innen abzumildern.



[https://stadtlaufen.de/
sozialfonds.html](https://stadtlaufen.de/sozialfonds.html)

Der Sozialfonds ist eine Einrichtung der Stadt Laufen, die in Not geratenen Laufener Bürgerinnen und Bürgern schnell, anonym und unbürokratisch hilft. Der Fonds finanziert sich zu 100 % aus Spenden und schüttet diese wiederum zu 100 % an Bedürftige aus.

Wer kann Hilfen durch den Fonds beantragen?

- Menschen mit geringem Einkommen (Rente, Arbeitslosengeld etc.)
- Menschen in akuter Notsituation

Welche Arten von Hilfeleistungen erbringt der Sozialfonds?

Der Fonds leistet einmalig Hilfestellung in allen denkbaren Notsituationen, die sich mit Geld oder Sachwerten abmildern lassen. Dies kann z.B. sein:

- Hilfe bei Beschaffung und Finanzierung von E-Geräten (Kühlschrank, Herd etc.)
- Strom- und Heizkostenhilfe
- Zuschüsse zu medizinischen Hilfen (Hörgerät, Brille etc.)
- Zuzahlungen bei Arztbesuchen, Krankenhausaufenthalten und Medikamenten; auch Übernahme von Fahrtkosten

Der Sozialfonds ist ein Spendenportal, das sich über jede Spende freut - ob groß, ob klein. Jede Hilfe ist herzlich willkommen. Falls auch Sie spenden wollen:

Einfach einen beliebigen Betrag auf folgendes Konto bei der Sparkasse Berchtesgadener Land mit Verwendungszweck "Sozialfonds" überweisen:

*IBAN: DE81 7105 0000 0000 0501 04 - BIC: BYLADEM1BGL
Eine Spendenquittung wird auf Wunsch ausgestellt.*

Spende Leobendorf BigBand e.V. an den Sozialfonds

Spendenerlös aus dem Konzert „Swinging Christmas“

Die Leobendorf BigBand möchte sich recht herzlich bei der Stadt Laufen für die tolle Unterstützung bedanken. Ein ganz besonderes Dankeschön möchte die Band allen Zuhörern sagen, die recht großzügig für den Sozialfonds der Stadt Laufen gespendet haben. So konnten wir einen Betrag in Höhe von 750 € an Frau Klingler in der Stadt Laufen überreichen.



Spendenübergabe Leobendorf BigBand e.V. an den Sozialfonds der Stadt Laufen, v.L.n.r.: Bernhard Schneider, Sabine Klingler, Manfred Lederer

Spende Ruperti Grund- und Mittelschule Laufen

Weihnachten in der Tüte

Mit großem Eifer bastelten die Kinder der 1. und 2. Klassen die Geschenkidee "15 Minuten Weihnachten in der Tüte".

Diese werden am Elternsprechtag neben Schneemann- Schlüsselanhängern der 3. und 4. Klassen, zum Preis von 2 € verkauft.

Der Erlös dieser Aktion geht an den Sozialfonds der Stadt Laufen.



Spendenübergabe an den Sozialfonds der Stadt Laufen, v.L.n.r.: Andrea Schraml, Sabine Klingler, Nicole Rohrmoser

Ansprechpartnerin für den Sozialfonds

Sabine Klingler

Rentenamt, Sozialwesen, Sozialfonds
 Zimmer 3.10 im 3. Stock des Rathauses der Stadt Laufen
 E-Mail: sabine.klingler@stadtlaufen.de
 Telefon: +49 8682 8987-16

Extra-Freibetrag für Bezieher von Grundsicherung oder Wohngeld

Wer Anspruch auf Sozialleistungen hat und mindestens 33 Jahre mit Zeiten erreicht hat, die für den Bezug des Grundrentenzuschlags erforderlich sind, bekommt monatlich weniger Einkommen auf diese Leistungen angerechnet.

Berlin (drv/sth). Wer einen Anspruch auf Sozialleistungen wie beispielsweise Grundsicherung oder Wohngeld hat und mindestens 33 Jahre Grundrentenzeiten erreicht hat, erhält einen zusätzlichen Freibetrag bei diesen Leistungen. Das führt dazu, dass bei den Anspruchsberechtigten monatlich weniger Einkommen auf die Sozialleistungen angerechnet wird und sich die tatsächlichen Sozialleistungen erhöhen. Auch kann dadurch erstmalig ein Leistungsanspruch entstehen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Bund hin.

Bei der Einkommensanrechnung werden auf die Sozialleistungen wie beispielsweise Grundsicherung oder Wohngeld 100 Euro von der monatlichen Bruttorente nicht angerechnet. Dazu kommen noch 30 Prozent der über dem Freibetrag liegenden Rente. Maximal werden jedoch 50 Prozent des Regelsatzes zur Grundsicherung nicht angerechnet. Der Freibetrag kann damit im Jahr 2024 maximal 281,50 Euro monatlich betragen.

Beispiel: Ein Rentner hat mindestens 33 Jahre Grundrentenzeiten erreicht und seine monatliche Bruttorente beträgt 800 Euro - davon sind 100 Euro anrechnungsfrei. Von den verbleibenden 700 Euro werden weitere 30 Prozent nicht angerechnet. Das sind 210 Euro. Es ergibt sich also ein nicht anzurechnendes Einkommen in Höhe von 310 Euro. Mit diesem Betrag werden jedoch 50 Prozent des Regelsatzes zur Grundsicherung (=281,50 Euro) überschritten. Der Freibetrag für die Grundsicherung oder das Wohngeld ist daher auf 281,50 Euro zu begrenzen. Das bedeutet: Von der Rente in Höhe von 800 Euro werden nur 518,50 Euro (= 800 Euro abzüglich 281,50 Euro) auf die Sozialleistung wie die Grundsicherung oder das Wohngeld angerechnet.

33 Jahre Grundrentenzeiten

Bei Rentnerinnen und Rentnern, die seit Juli 2021 einen Rentenbescheid erhalten haben, enthält dieser bereits eine Aussage, ob die mindestens 33 Jahre Grundrentenzeiten erfüllt sind. Als Grundrentenzeiten berücksichtigt die Deutsche Rentenversicherung neben Pflichtbeitragszeiten aus einer Beschäftigung, Selbständigkeit, Kindererziehung und Pflege auch Leistungen bei Krankheit und Rehabilitation und Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung und Pflege.

Für den Freibetrag zählen nicht nur die Grundrentenzeiten aus der gesetzlichen Rentenversicherung, sondern auch Zeiten aus anderen Sicherungssystemen wie beispielsweise der Alterssicherung der Landwirte (AdL) oder in einem berufsständischen Versorgungswerk.

Autor: Deutsche Rentenversicherung, Quelle: Ihre Vorsorge-DRV vom 06.02.2024

Salzach Festspiele Laufen 2024

Kulturelle Schmankerl auf wildromantischem Schloss

Die Atmosphäre auf Schloss Triebenbach bei Laufen an der Salzach ist einzigartig: An lauen Sommerabenden verbindet sich rund um die altehrwürdigen Gemäuer der Duft nach leicht herben Wiesenkräutern mit der Frische der nahen Salzach-Au. Feine kleine Speisen, gute Tropfen und erfrischende Getränke verleihen dem Spielort eine genussvolle Note.

Wahrlich begeisternd ist das das vielfältige Kulturprogramm. Die Angebotspalette reicht diesmal von Legenden des deutschen Kabarets – wie Erwin Pelzig und Luise Kinseher - bis hin zu einer grandiosen Hommage an Freddy Mercury mit der Mega-Show „The Magic of Queen“. Das gesamte Programm finden Sie in der Übersicht auf der Rückseite dieser Stadtnachrichten



Olé! – Irrwitzige Flamenco-Comedy

Ein Schmankerl der besonderen Art stellt die Flamenco-Comedy-Show „Olé!“ mit Paul Morocco und seinen Compagneros Miguel und Ruben dar. Die drei verrückten Virtuosen begeistern mit einer Mischung aus Musik, Comedy, Artistik und Tanz. In der Presse wurden sie schon gefeiert als eine der „originellsten, musikalisch talentiertesten und lustigsten Shows“, die es überhaupt gibt. „Sie spielen wie Paco de Lucia und singen wie Pavarotti“, konnte man lesen. Trotz Fernsehbekanntheit sind Live-Auftritte dieses Trios hierzulande eine echte Seltenheit.



Großartiger Blues-Rock: Andreas Kümmert

Das gilt auch für Andreas Kümmert, den man ruhigen Gewissens als absolute Ausnahmeerscheinung im Musikgeschäft bezeichnen kann. Ein Blues- und Rock-Sänger aus Deutschland – mit beeindruckender Vita. Vor elf Jahren verzichtete der Mann mit der „Gänsehaut-Stimme“ – trotz seines Sieges bei „The Voice of Germany“ – auf die Teilnahme am Eurovision Song Contest (ESC). 2019 sang und spielte er mit seiner Blues-Band in der Hamburger Elbphilharmonie – vor ausverkauftem Haus. Wer in der heutigen Zeit, wo Vieles gekünstelt, aufgesetzt und homogenisiert daherkommt, nach

etwas Echem und Ehrlichen sucht, ist hier richtig. Völlig zu Recht gehört Andreas Kümmert zu den gefragtesten Künstlern im Soul/ Rock- /Blues-Bereich.

Alle Infos und Karten unter www.salzachfestspiele.de

Veranstaltungen im 2. Quartal 2024 in Laufen

Fr., 05. April, 17:00 - 20:00 Uhr: Offener Jugendtreff Laufen

Die Stadt Laufen lädt zum offenen Jugendtreff ein. Komm vorbei & schau dich um! Egal ob Kicker, Billard, Chill Area oder Playstation – es ist für jeden / jede etwas geboten.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

So., 07. April, 11:30 Uhr: Jahreshauptversammlung GTEV D' Grenzlander Laufen

Vereinsheim der Grenzlander Laufen, Bauhofstraße Laufen

Mo., 08. April, 15:00 Uhr: Literaturnachmittag in der Cafeteria im Alten Rathaus

Di., 09. April, 15:00 - 17:00 Uhr: Jeder kann kochen!

Offener Kindertreff in Laufen. Wir kochen mit geretteten Lebensmitteln.

Di., 16. April, 15:00 - 17:00 Uhr: Kindertreff

„Upcycling“! im Jugendtreff Laufen, Kohlhaasstraße 4

Do., 18. April, 14:00 - 21:00 Uhr: Blutspenden

Turnhalle Grund- und Mittelschule Laufen

So., 28. April: Maibaumaufstellen Gasthaus Leobendorf

Die Musikkapelle Leobendorf lädt zum Maibaumaufstellen ein.

Di., 30. April, 14:30 - 17:00 Uhr: FIT4LIFE - Ausflug zum Tierheim Freilassing

Mi., 01. Mai ab 10:30 Uhr: Maibaumaufstellen beim Trachtenvereinsheim Laufen

Der Trachtenverein Laufen lädt zum Maibaumaufstellen ein.

Sa., 04. Mai und So, 05. Mai: Hundeproofung

Der Schäferhundeverein Laufen lädt zur Hundeproofung im Vereinsheim Triebenbach ein.

So., 05. Mai, 09:30 Uhr: Erstkommunion in Laufen

Stiftskirche Laufen, Spannbruckerplatz 2

Sa., 18. Mai: Familienfest der Freiwilligen Feuerwehr Laufen

Feuerwehrgelände, Bauhofstraße 4, Laufen

Di., 28. Mai, 15:00 - 17:00 Uhr: Kindertreff - im Jugendtreff Laufen

"Offener Betrieb"! Die Themenwünsche der Kinder werden aufgegriffen.

Fr., 07. Juni: Jugend-Fussball-Turnierwochenende

SV Laufen, Freilassingstraße 100

» **Sa., 08. Juni, 11:00 – 17:00 Uhr: Familienfest**
Verschiedene Stationen im Stadtgebiet Laufen

Do., 13. Juni, 19:30 Uhr: Vernissage Laufener Palette
Salzachhalle, Briouderplatz 1
Ausstellung von 14. Juni - 23. Juni jeweils von 14:00 - 20:00 Uhr,
an Sonntagen von 10:00 - 20:00 Uhr

Veranstaltungen im 2. Quartal 2024 in Oberndorf

Fr., 05. April, 14:30 - 16:30 Uhr: Spaziergang mit Trauernden an der Salzach
Treffpunkt: Stille-Nacht-Platz 5 – Museum

Fr., 12. April, 19:30 Uhr: Musicalstars mit Live-Band
Stadthalle Oberndorf

Sa., 20. April, 20:00 Uhr: Box-Gala
Stadthalle Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 4a

Di., 30. April, 18:30 - 20:00 Uhr: Offene Trauergruppe
Seniorenwohnhaus Oberndorf – Gästeraum

Sa., 04. Mai, 19:30 Uhr: Konzert Helmut Fuchs Solotrompete
Aula SMS Oberndorf

Di., 28. Mai, 18:30 - 20:00 Uhr: Offene Trauergruppe
Seniorenwohnhaus Oberndorf – Gästeraum

Fr., 07. Juni, 15:00 Uhr: Sommerkräuterwanderung
Treffpunkt- Lokalbahnstation Oberndorf / Laufen

Sa., 22. Juni, 19:30 Uhr: Sommerkonzert der Liedertafel Oberndorf
Aula SMS Oberndorf

Sämtliche Veranstaltungshinweise erfolgen ohne Gewähr. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Veranstaltungsinformationen den Präsenzen: <https://veranstaltungen.stadtlaufen.de> und [https://www.oberndorf.salzburg.at/Unsere Stadt/Veranstaltungen/Veranstaltungen in Oberndorf](https://www.oberndorf.salzburg.at/Unsere%20Stadt/Veranstaltungen/Veranstaltungen%20in%20Oberndorf)

Mittelalterfest

Castellum ad Louffi

28.-30. Juni

Musik, Shows und umfangreiches Kinderprogramm
mit Gauklern, Magier, Greifvogelshow, Schauschmiede
und vielen weiteren Darstellern

- ♦ **Freitag, 28.6.2024**
17:00-23:00 Uhr
Konzerte auf 2 Bühnen &
Kinderprogramm
- ♦ **Samstag, 29.6.2024**
11:00-23:00 Uhr
Konzerte auf 2 Bühnen,
Showeinlagen &
Kinderprogramm
- ♦ **Sonntag, 30.6.2024**
11:00-18:00 Uhr
Konzerte auf 2 Bühnen,
Showeinlagen &
Kinderprogramm



Veranstaltungsort:
Salzachwiese unterhalb der Länderbrücke

Tagesticket 4 € (gewandet 2 €)
Wochenendticket 8 € (gewandet 6 €)

Weitere Infos unter: veranstaltungen.stadtlaufen.de
Veranstalter: Stadt Laufen, kulturbuero@stadtlaufen.de

Tag der offenen Auenwerkstatt Weitwörth

Die Auenwerkstatt in der Weitwörther Au ist Ausgangsort für Schulklassen und Erwachsene für Exkursionen in die Salzachauen. Von hier aus entdecken die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Besonderheiten der hier vorkommenden Tier- und Pflanzenwelt. Am **Sonntag, den 26. Mai 2024** öffnet die Auenwerkstatt ihre Türen für alle, egal ob klein oder groß! An diesem Tag der offenen Tür erfahrt ihr Wissenswertes über die Salzachauen, ihre Tier- und Pflanzenwelt und über unsere Arbeit als Natur- und Umweltbildungseinrichtung. Mit Kinderprogramm, Mitmachstationen, Führungen und Workshops entdecken wir gemeinsam die Natur in den Auen und geben Auskunft über die spannende Architektur der autarken Auenwerkstatt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

- 11.30 Uhr Malen mit Naturfarben (Workshop)**
- 12.30 Uhr Führung durch die Salzachauen**
- 14.00 Uhr Architektur im Dialog (Führung)**
- 14.00 Uhr Malen mit Naturfarben (Workshop)**
- 15.00 Uhr Führung durch die Salzachauen**



Natur- und Umweltbildungszentrum Auenwerkstatt Weitwörth,
A-5151 Nußdorf am Haunsberg - Infos und Anreise: www.salzachauen.at

Heimat.Erlebnistag am 5. Mai 2024

Erleben und entdecken Sie unsere Heimat!

Aktionen, Führungen und Vorträge in ganz Bayern - auch in Ihrer Nähe:

Zwei-Städte-Tour Laufen und Oberndorf - Auf den Spuren der altherwürdigen Schifferstadt Laufen und dem romantischen „Stille-Nacht-Bezirk“

Bei dieser Zwei-Städte-Tour erfahren Sie viel über die Schifferstadt Laufen. Sie war bis 1816 mit Oberndorf verbunden und wichtiger Handelsplatz im geistlichen Fürstentum Salzburg. Noch heute liegt ein Hauch von Schifferromantik über der Stadt an der Salzachschleife. Entdecken Sie den besonderen Reiz der Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen und lauschigen Plätzen, sowie den romantischen „Stille-Nacht-Bezirk“ in Oberndorf, wo das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ 1818 zum ersten Mal erklang. Dort befinden sich sowohl die weltberühmte „Stille Nacht“ - Gedächtniskapelle als auch das Oberndorfer Heimatmuseum.

Treffpunkt: Rathausplatz 1, 83410 Laufen, Beginn: 14:00 Uhr

Unkostenbeitrag: 9 € für die zweistündige Führung.

Eine gemeinsame Initiative mit dem Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V. und den Bezirken. Weitere Infos und Angebote in der Region: www.heimat.bayern/heimaterlebnistag

Historische Bauernhofwanderung

Laufen selbst ist eine alte Schifferstadt. Doch das Umland ist bäuerlich geprägt – und das seit vielen hundert Jahren. Uralte bäuerliche Traditionen sind hier oftmals noch lebendig. Zahlreiche Bauernhöfe sind architektonische Zeitzeugen eines reichen rustikalen Erbes. Bei unserer historischen Bauernhofwanderung werden die Teilnehmer unter fachkundiger Leitung zu Bauernhöfen unterschiedlicher Baustile und Epochen geführt. Glanzlicht der Wanderung ist der „Poidai-Hof“, ein liebevoll restaurierter Holzhof mit Museumswert. Die Wanderung beginnt am Café Steinbach, welches früher selbst ein Bauernhof war. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zur Einkehr im Café Steinbach.

Sa., 01. Juni & Sa., 07. September 2024, jeweils ab 14:00 Uhr

Treffpunkt: Café Steinbach, Abtsdorfer Str. 2, 83410 Laufen

Anmeldung: Tourist-Info Laufen, T +49 (0)8682 8987-49

Dauer: ca. 2 Stunden

*Preise: Erwachsene 9,- € / Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre 4,50 €
Gruppen ab 15 Personen 99,- € / Gruppen ab 21 Personen 129,- €*



Nachtwächterführung durch die historische Altstadt

Begleiten Sie unseren Nachtwächter auf seinem Weg und lassen Sie sich von der historischen Laufener Altstadt verzaubern. Lauschen Sie im Schein der Laterne seinen Geschichten und Erzählungen über das Leben der Bürger und Schöffleut, welche der Stadt damals durch den Salzhandel zu Ruhm und Reichtum verhalfen.

Tauchen Sie ein in über 1000 Jahre Stadtgeschichte!

**Fr., 29. März, 19:00 Uhr / Fr., 26. April, 20:00 Uhr / Fr., 24. Mai, 20:30 Uhr /
Fr., 28. Juni, 20:30 Uhr / Fr., 19. Juli, 20:30 Uhr / Fr., 02. August, 21:00 Uhr /
Fr., 27. Sept., 19:00 Uhr / Fr., 25. Okt., 19:00 Uhr / Fr., 15. Nov., 19:00 Uhr**

Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1, 83410 Laufen

Anmeldung: Tourist-Info Laufen, T +49 (0)8682 8987-49

Dauer: ca. 1,5 Stunden

*Preise: Erwachsene 7,- € / Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre 3,50 €
Gruppen ab 15 Personen: Erwachsene 79,- € / Kinder 49,- €
Gruppen ab 21 Personen: Erwachsene 99,- € / Kinder 69,- €*



Kieselsteinführung - Entdeckung der Welt der Steine

Kieselsteine - runde, flache, bunte, marmorierte, eigenwillig geformte..., im Alpenvorland gibt es sie wie Sand am Meer. Besser gesagt: Wie Sand am Fluss, z. B. auf einer Sandbank der Salzach, aber auch am Wegesrand, in Kiesgruben oder auch in Bachläufen. Die Gletschervorstöße der vier großen Eiszeiten haben sie hierher transportiert. In all ihrer Unterschiedlichkeit üben diese Zeugen uralter Zeiten eine ganz besondere Faszination aus. Wer sich auf Entdeckungsreise in die Welt der Steine begeben will, für den ist unsere Kieselsteinführung unter der sachkundigen Leitung des Gesteinsexperten Hannes Peschl genau das Richtige. Beginnend am Rathaus führt der „steinige“ Weg durch die Altstadt von Laufen hinunter zur großen Kiesbank in der Salzachschleife. Während zunächst auf Steinarten eingegangen wird, welche über die Jahrhunderte hinweg zum Bau der sakralen und weltlichen Gebäude verwendet wurden, werden dann Flusskiesel gesammelt und näher bestimmt. Seien Sie gespannt, welche Geschichten Ihnen die Steine zu erzählen haben!

Fr., 05. April / Fr., 03. Mai / Fr., 07. Juni / Fr., 12. Juli / Fr., 06. September / Sa., 10. August / Sa., 12. Oktober, jeweils ab 14:00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1, 83410 Laufen
Anmeldung: Tourist-Info Laufen, T +49 (0)8682 8987-49
Dauer: ca. 2 Stunden (Festes Schuhwerk wird empfohlen)

Preise: Erwachsene 9,- € / Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre 4,50 €
 Gruppen ab 15 Personen 99,- € / Gruppen ab 21 Personen 129,- €



Zwei-Städte-Führung Laufen und Oberndorf

Bei dieser Führung erfahren Sie viel über die Geschichte der altherwürdigen Stadt Laufen (wie bei der Stadtführung) und erhalten Einblicke in den romantischen „Stille Nacht Bezirk“ in Oberndorf, wo das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ 1818 zum ersten Mal erklang. Dort befinden sich sowohl die weltberühmte „Stille Nacht“-Gedächtniskapelle, als auch das Oberndorfer Heimatmuseum, in dem Sie viel Wissenswertes über die Entstehung des Liedes und die Salzachschiffahrt erfahren.

Sa., 06. Juli, 18:00 Uhr / Sa., 27. Juli, 18:00 Uhr / Sa., 24. Aug., 18:00 Uhr / Sa., 14. Sept., 14:00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Info, Rathausplatz 1, 83410 Laufen
Anmeldung: Tourist-Info Laufen, T +49 (0)8682 8987-48 oder 49
Dauer: ca. 2 Stunden

Preise: Erwachsene 9,- € / Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre 4,50 €





**Do 04.04.
20:00**

KKB
15 €

Wide Open

Rock & Blues von den Sixties bis heute
Absolute Kult-Nummern mit Wolfi Stark (Drums), Robi Powels (Bass), Hermann Wiesmayr (Keys), Fred Stoiss (Guitar) und Karin Reitsamer-Konnerth (Vocals)



Jetzt Veranstaltungs-
Newsletter abonnieren
und wöchentlich
aktuelle Infos erhalten!

**Do 11.04.
20:00**

KKB
20 €

Boogie-Nacht

Mit Christian Christl & Lluís Coloma
Christian Christl, Großmeister des Vintage Blues- und Boogie-Woogie-Pianos, hat bei seiner Boogie-Nacht diesmal einen spanischen Klavier-virtuosen zu Gast. Piano-Faszination pur!



**So 21.04.
18:00**

**Mi 24.04.
20:00**

**Fr 26.04.
20:00**

**Sa 27.04.
18:00**

SH
12 €

**Fr 12.04.
20:00**

ARH
22 €

Zwingerberger 4tet

„The best Boost“
Vier exquisite Berliner Jazzmusiker kredenzen modernen Swing, Hardbop, Cooljazz und mehr: Patrick Brown (Sax), Kenneth Berkel (Piano), Carmelo Leotta (Bass), Torsten Zwingerberger (Drums)



**Do 25.04.
20:00**

KKB
Auf Hut!

**Sa 13.04.
20:00**

SH
ab 24 €

„Eine Frau, die weiß, was sie will ...“

Musikalische Komödie
mit Christine Rothacker & André Haedicke
Ein fulminantes Wechselspiel der Rollen – gleichermaßen Musik-theater-Juwel wie wildes Verwechslungskarussell von „wir-machen-theater“ und „theater am puls“



**Di 30.04.
20:00**

SH
45 €

**Do 18.04.
20:00**

KKB
20 €

Jeni Williams & Black Bohemia

Soul, R&B, Jazz & more
Singer-Songwriterin Jeni Williams (USA) hat eine fünfköpfige Band, bestehend aus der „Crème de la Crème“ der Münchener Musikszene, um sich geschart.



**Do 02.05.
20:00**

KKB
15 €



**Sa 04.05.
19:30**

ARH
Eintritt frei



Ticket-Hotline +49 761 88849999

Kartenvorverkauf z. B. Lotto Dietrich in Laufen, T +49 8682 1258,
Reisebüro Hogger in Freilassing, T +49 8654 49300



KulturPROGRAMM

2024

April - Juni

Die Zauberflöte

Schauspiel des
Laufener Salzachtheater e.V.

Eine der berühmtesten
Mozart-Opern –
dargeboten vom
Ensemble des
Laufener Salzachtheaters e.V.
als Schauspielinszenierung



Mi 15.05.
20:00

SH
ab 38 €

Günter Grünwald

„Das kann doch wohl nicht mein Ernst sein“
Kommen Sie zuhau!f, zahlen Sie, ohne
rumzumaulen, den Eintrittspreis und
Grünwald versucht, Ihnen einen
unvergesslichen Abend zu bereiten ...

Do 16.05.
20:00

KKB
20 €

Free Beer and Chicken

Zydeco-Klänge &
karibische Rhythmen

Blues Harp Slim spannt
zusammen mit Eddie Taylor (Norfolk,
Virginia) und Ron Cairo (Aruba, Karibik)
einen weiten musikalischen Bogen von
Calypso bis Reggae.

Windfox

Indie Folk

Sängerin Sabine „Xoxi“ Huber entführt das
Publikum zusammen mit Geigerin Stina Bohn
und Wolfi Schiffl an der Percussion in die
Weiten der Prärie, wo die Melodien sanft
im Wind verwehen.



Do 13.06.
bis
So 23.06.

SH
Eintritt frei

Laufener Palette

Zum 30. Geburtstag –
die 31. Laufener Palette

Das diesjährige Thema dieser großen r
egionalen Kunstausstellung lautet
„Begegnung“. Zahlreiche Künstlerinnen
und Künstler präsentieren dazu ihre Werke.

13.6. Vernissage ab 19:30 Uhr
Ausstellung:
Mo – Sa 14 – 20 Uhr, So 10 – 20 Uhr

Mother's Finest

Funk-Rock-Metal-Soul-Crossover

In legendärer Originalbesetzung kommen
die „Götter des Funk“ nach Laufen!
Mit im Gepäck haben sie ihre Superhits
„Baby Love“, „Piece of the Rock“, „Fire“
und viele andere Klassiker.



Fr 14.06.
20:00

ARH
20 €

Die Salonboarischen und die Barmstoana Sängerrinnen

Irgendwo und außerdem!

Zwar ist die alpenländische Volksmusik
die Basis der Salonboarischen, doch
musikalisch treibt es sie in die ganze
Welt – kraftvoll (und manchmal jodelnd)
unterstützt von den Barmstoana
Sängerrinnen.

Libertango

Jazz Manouche, Tango Argentino & mehr!

Eine temperamentvolle musikalische
Klangreise voller Virtuosität, Leidenschaft und
Spannung. Spielend werden Stilgrenzen
überwunden und es entstehen berührende
Momente.



Konzert des Triangel-Chores

Beschwingte Chormusik voller Vielfalt.

Ein bunter Mix der Genres.

Leitung: Edith Neumeier

Veranstaltungsorte:
Salzachhalle (SH), Kleinkunsthöhne (KKB), Altes Rathaus (ARH)

Eine Information des Kulturamtes der Stadt Laufen, T +49 8682 8987-36
Änderungen vorbehalten. Infos unter www.stadtlaufen.de

Salzach Festspiele

Schloss Triebenbach bei Laufen

2024



Sa 6.7. **RAT Big Band**
„A Tribute to Glenn Miller“



Fr 12.7. **Erwin Pelzig**
„Der wunde Punkt“

So 14.7. **Paul Morocco & Olé!**
The Guitar Locos Trio



Mi 17.7. **Luise Kinseher**
„Die Kinseher kimmt“



Fr 19.7. **Buchbinder Wanninger**
Theater mit Musik



Sa 20.7. **Conny &
die Sonntagsfahrer**
„Musik liegt in der Luft“



So 21.7. **Cuba Boarisch 2.0.**
„Dahoam is überoi“



Di 23.7. **Andreas Kümmert
& Band**
The Voice: „Working Class Hero“



Fr 26.7. **The Magic of Queen**
Tribute-Show for Mercury & Co



Sa 27.7. **Die Hollerstauden**
& Austria Festival Symphony Orchester

Kartenvorverkauf z.B.
Lotto Dietrich in Laufen, T +49 8682 1258,
Reisebüro Hogger in Freilassing, T +49 8654 49300

Eine Information des Kulturamtes der Stadt Laufen,
T +49 8682 8987-36 | www.stadtlaufen.de

www.salzachfestspiele.de

reservix
dein ticketportal



Ticket-Hotline +49 761 88849999



stadt
Laufen

... mia san einzigartig